

ORTENBERG im Blick



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang

Freitag, 10. Mai 2019

Nr. 19

Machen Sie mit: Mit Feldblumensamen gegen das Insektensterben

Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung führt Projekt „Ortenberg blüht auf“ gegen das Insektensterben fort - Ortenberger Grundstückseigentümer können auf dem Rathaus kostenlos Feldblumensamen für bis zu 100 Quadratmeter große Flächen erhalten

„Ortenberg blüht auf“ geht auch in diesem Jahr weiter. Nicht nur, dass sich auf den im letzten Jahr eingesäten Flächen, z.B. am Ortseingang und am Friedhof, bereits wieder die ersten Wildblumen zeigen, auch flächenmäßig soll das Naturschutzprojekt wachsen.

2018 hatte die Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung unter dem Motto „Ortenberg blüht auf“ mit der Aussaat von Wildblumen auf 2.200 Quadratmetern gemeindeeigener Flächen begonnen. Die Bürgerstiftung leistet damit einen wichtigen Beitrag, um in Ortenberg mehr natürliche Lebensräume für Insekten zu schaffen. Jetzt stellt die Bürgerstiftung den Ortenbergern 12 Kilogramm Feldblumensamen für insgesamt 6.000 Quadratmeter zur Verfügung, die von Grundstücksbesitzern in Ortenberg ausgesät werden können. Die Saatmischung besteht aus Feldblumen und Ackerkräutern, die zu unterschiedlichen Zeiten blühen. Dadurch wird den Insekten, im Gegensatz zu Monokulturen - über mehrere Monate hinweg Nahrung angeboten. Brachflächen, Blumenrabatte, Streifen ums Haus und Gärten können so überaus attraktiv und ökologisch wertvoll begrünt werden. In dieser Mischung sind einjährige Arten enthalten, die einen Sommer lang in kräftigen Farben bunt blühen und dann absterben. Die Feldblumen werden bis zu 80 cm hoch.

Maximal zwei Samentüten (200 Gramm) werden pro Ortenberger Grundstückseigentümer abgegeben. Der Inhalt einer Tüte reicht für 50 Quadratmeter. Die Samentüten können von den Eigentümern oder Pächtern von Grundstücken in Ortenberg, die sich an der Aktion beteiligen wollen, auf dem Rathaus im Bürgerbüro während der Öffnungszeiten kostenlos abgeholt werden, solange der Vorrat reicht.



Verantwortlich für die Titelseite ist Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung



Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

10.05.48	Bilger Erich, Heidengasse 4	71 Jahre
10.05.49	Nelissen Wilhelm, Hinterer Burgweg 11	70 Jahre
11.05.47	Scharte Marliese, geb. Hoffmann, In der Gründ 14	71 Jahre
13.05.30	Horn Dorothea, geb. Roth, Kinzigalstr. 7	89 Jahre

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.

Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

- ... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
- ... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
- ... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
- ... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sich aber noch schwach?
- ... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
- ... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am Mittwoch, 15.05.2019 von 9:00 - 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Bürger- und Einwohner- Sprechstunde

Am Mittwoch, dem 22.05.2019 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürger- und Einwohner-Sprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt.

Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tageterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

Straßensperrung

In der Zeit vom 13.05.2019 bis 03.06.2019 ist vom Landratsamt - Straßenverkehrsbehörde aufgrund Dachsanierungsarbeiten/Aufstellung eines Baukrans eine Vollsperrung für den Bereich Kochgässle 5 a angeordnet. Für Fußgänger ist eine Durchgangsmöglichkeit gesichert.

Öffentliche Bekanntmachung

Zweckverband „Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach“

Wirtschaftsplan 2019

Aufgrund von § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 14 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz, §§ 1-4 Eigenbetriebsverordnung und § 8 Abs. 2 der Verbandsatzung hat die Zweckverbandsversammlung am 10. April 2019 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt beschlossen.

- | | |
|---|-----------|
| 1. im Erfolgsplan
in den Erträgen und Aufwendungen auf je | 172.000 € |
| 2. im Vermögensplan
in den Einnahmen und Ausgaben auf je | 52.000 € |
| 3. Mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen
Kreditaufnahmen von | 0 € |
| 4. Mit dem Gesamtbetrag der
Verpflichtungsermächtigungen von | 0 € |

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

5. Mit dem Höchstbetrag der
Kassenkredite von 50.000 €

Der Wirtschaftsplan ist vollzugsreif. Das Landratsamt Ortenaukreis, Kommunalamt, hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 25. April 2019 die Gesetzmäßigkeit gemäß §§ 18, 20 und 28 GKZ i.V.m. §§ 12 Abs. 1 und 14 Eigenbetriebsgesetz i.V.m. §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 Gemeindeordnung bestätigt und den Wirtschaftsplan genehmigt.

Der Wirtschaftsplan liegt zu jedermanns Einsicht von Montag, 13. Mai bis einschließlich 21. Mai 2019, im Rathaus in Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 15, während der Dienststunden öffentlich aus.

Ortenberg, den 10. Mai 2019

Bernd Bruder
Verbandsvorsitzender

Freie Sicht nach allen Seiten

Bepflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, müssen die Verkehrsteilnehmer die öffentlichen Straßenflächen ungehindert benutzen können. Öffentliche Straßenfläche in diesem Sinne ist nicht nur die Fahrbahn selbst, sondern sind auch die Geh- und Radwege. Durch in den Straßenraum hereinragende Anpflanzungen kann eine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer eintreten, z. B. dann, wenn ein Fußgänger aus diesem Grund auf die Fahrbahn ausweicht. Im Interesse der Verkehrssicherheit sind die Bepflanzungen auf das notwendige Maß zurückzuschneiden.

Ganzjährig müssen folgende lichte Räume frei bleiben:

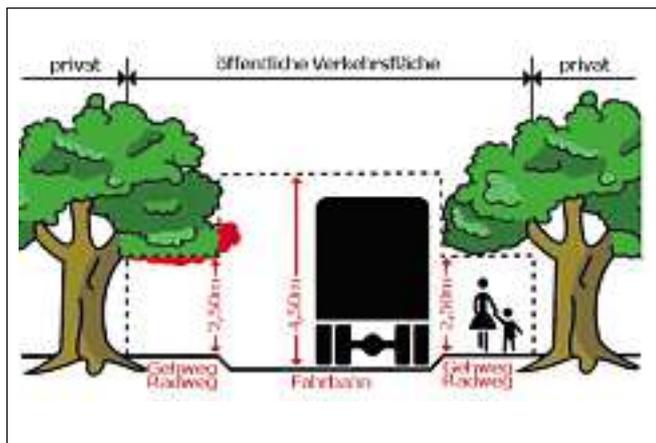
4,50 m über der gesamten Fahrbahn

2,50 m über Rad- oder Gehwegen

Auch Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden können.

Grundstückseigentümer sind daher verpflichtet, evtl. störende Anpflanzungen zurückzuschneiden. Dies gilt auch für Reb- und Wirtschaftswege!

Das Lichtraumprofil an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ist im nachfolgenden Schaubild dargestellt.



Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414
----------------------	--------------

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0
---------------------------------------	-----------------

Apotheken-Bereitschaftsdienst

10.05.2019	Haaß, Am Schillerplatz, Offenburg, Tel. 0781/9359-0
11.05.2019	Marien, Hauptstr. 73, Schutterwald, Tel. 0800/0001940
12.05.2019	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781/36141
13.05.2019	Stadt, Hauptstr. 43, Offenburg, Tel. 9193590
14.04.2019	Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg, Tel. 0781/91933500
15.05.2019	Schwarzwald, Hauptstr. 19, Offenburg, Tel. 0781/24864
16.05.2019	Rössle, Franckensteinstr. 30, Hohberg-Hofweier, Tel. 07808/3468

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizei-posten Gengenbach	07803/966210

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
---------------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	
Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 97 06 33 00

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Donnerstag, 16.05.2019

gelber Sack

Kork- und Batteriesammelstelle

Rathaus

Gemeinde
Ortenberg

Landkreis
Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl -, der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 26. Mai 2019

1. Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde

Ortenberg

die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats ¹⁾, Wahl des Kreistags und die Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart ²⁾ - statt.

2. **Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**

3. ¹⁾ Die Gemeinde bildet nur einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in

Wahlraum (Ort, Straße, Hausnummer, Raum/Zimmer-Nummer)

Schlossberghalle Ortenberg, Dorfplatz 3, 77799 Ortenberg

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

5. **Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl** - Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments**
Farbe: weiß / weißlich ⁴⁾

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen**.

6.1 Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind 12 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Gemeinderats

Stimmzettel-Farbe: chamois

6.3 Wahl des Kreistags

Zu wählen sind im Wahlkreis 8 Gengenbach 4 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Kreistags

Stimmzettel-Farbe: hellgrün

- 6.5 Bei den Wahlen des Gemeinderats, des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 - 6.3).
Die Stimmenzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

- 6.6 Es findet **Verhältniswahl** statt bei der ⁴⁾

- Wahl des Gemeinderats

- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vorgedruckt ist.

Der Wähler kann

- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerber, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerber, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer " 2 " oder " 3 " hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; höchstens jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben wie Mitglieder jeweils zu wählen sind ^{**)} . Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

- 6.10 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

- 6.11 Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Wahlscheine

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis/Stadtkreis ⁴⁾, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises/Stadtkreises ⁴⁾ oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt - Wahlamt - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können

- in einem beliebigen Wahlbezirk des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
- durch Briefwahl wählen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird ⁹⁾.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt

- Wahlamt - neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler hat seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl - rot - und Kommunalwahlen - gelb -) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen zu übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz).

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

9. Der Briefwahlvorstand

tritt zusammen

zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses
der Europawahl 16:00 Uhr in

der Schlossberghalle Ortenberg, Dorfplatz 3,
77799 Ortenberg

(Ort und Raum)

Ort, Datum

Ortenberg, 10. Mai 2019

Bürgermeisteramt

Markus Vollmer, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Gemeinsamer Gutachterausschuss

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Aufgaben nach

§ 1 Absatz 1 Satz 1 der Gutachterausschussverordnung von den Gemeinden Durbach, Hohberg und Ortenberg auf die Stadt Offenburg und Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses Offenburg

Präambel

Zur Verbesserung der gesetzlichen Aufgabenerfüllung der Gutachterausschüsse wird bei der Stadt Offenburg ein gemeinsamer Gutachterausschuss gemäß § 1 Absatz 1 Satz 2 Gutachterausschussverordnung (GuAVO) für die Stadt Offenburg und die Gemeinden Durbach, Hohberg und Ortenberg (nachstehend auch „Mitgliedsgemeinden“ genannt) gebildet. Hierzu wird gem. §§ 1, 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ), in der derzeit gültigen Fassung, nachfolgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen:

§ 1 Gegenstand der Vereinbarung

1. Die Gemeinden Durbach, Hohberg und Ortenberg übertragen die Aufgabe nach § 1 Absatz 1 Satz 1 GuAVO zur Erfüllung auf die Stadt Offenburg. Mit der Übertragung der Aufgabe gehen das Recht und die Pflicht zur Erfüllung der Aufgaben nach § 1 Absatz 1 Satz 1 GuAVO auf die Stadt Offenburg über. Die Stadt Offenburg ist „übernehmende Körperschaft“ im Sinne von § 25 Abs. 1 GKZ bzw. „zuständige Stelle“ im Sinne von § 1 Abs. 1 GuAVO. Die Mitgliedsgemeinden sind „beteiligte Körperschaft“ im Sinne von § 25 Abs. 1 GKZ.
2. Zur Erfüllung der Aufgabe wird bei der Stadt Offenburg ein gemeinsamer Gutachterausschuss gebildet. Der gemeinsame Gutachterausschuss trägt den Namen „Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg“.
3. Die Stadt Offenburg kann im Gebiet der Beteiligten alle zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben erforderlichen Maßnahmen treffen.
4. Die Beteiligten sind sich darüber einig, dass diese Form der Zusammenarbeit um andere Gemeinden erweitert werden kann, soweit die Gemeinden im selben Landkreis liegen und zu einer der unterzeichnenden Gemeinden benachbart sind (§ 1 Abs. 1 Satz 2 GuAVO).

§ 2 Zusammensetzung des gemeinsamen Gutachterausschusses und Bestellung der Gutachter

1. Der gemeinsame Gutachterausschuss besteht aus einem Vorsitzenden und weiteren ehrenamtlichen Gutachtern.
2. Jede Beteiligte kann in eigener Verantwortung ein Mitglied pro angefangene 2.500 Einwohner, mindestens aber drei Mitglieder in den gemeinsamen Gutachterausschuss Offenburg - nachstehend Gutachterausschuss genannt - vorschlagen. Es gelten die ermittelten Einwohnerzahlen zum Stichtag 30.06. des vorangegangenen Jahres im Sinne von § 143 Gemeindeordnung (GemO).
3. Als Übergangsregelung können die Mitgliedsgemeinden bis längstens zur Neubestellung der ehrenamtlichen Mitglieder des Gutachterausschusses bei der Stadt Offenburg zum 01.07.2022 die bestellten Mitglieder ihrer bisherigen Gutachterausschüsse in den gemeinsamen Gutachterausschuss entsenden.
4. Jede Mitgliedsgemeinde kann aus den Reihen der von ihr vorgeschlagenen Gutachter einen stellvertretenden Vorsitzenden vorschlagen.

5. Die Stadt Offenburg stellt den Vorsitzenden des Gutachterausschusses sowie zwei stellvertretende Vorsitzende.
6. Der Vorsitzende, die stellvertretenden Vorsitzenden und die weiteren Mitglieder des Gutachterausschusses werden nach den Vorschlägen i. S. d. Absatz 2 vom Gemeinderat der Stadt Offenburg gemäß § 2 GuAVO auf vier Jahre bestellt.
7. Die zuständige Finanzbehörde schlägt zusätzlich einen Bediensteten sowie einen Stellvertreter als ehrenamtliche Gutachter vor, die vom Gemeinderat der Stadt Offenburg auf die Dauer von vier Jahren bestellt werden.
8. Bei Tätigkeiten des Gutachterausschusses in den Mitgliedsgemeinden sollen vorrangig Mitglieder aus den Mitgliedsgemeinden eingesetzt werden.
9. Zur Beschlussfassung über die Bodenrichtwerte sollen alle Gutachterinnen und Gutachter eingeladen werden. Die Geschäftsstelle soll die Entwürfe zu den Bodenrichtwerten mit den Mitgliedern aus den Mitgliedsgemeinden vorbesprechen.

§ 3 Geschäftsstelle und Ausstattung

1. Die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses Offenburg - nachstehend Geschäftsstelle genannt - wird bei der Stadt Offenburg eingerichtet. Die erforderlichen Räumlichkeiten werden von der Stadt Offenburg zur Verfügung gestellt.
2. Die zur sachgerechten Aufgabenerfüllung erforderliche Ausstattung der Geschäftsstelle mit Personal, Sachmitteln und technischer Ausstattung obliegt der Stadt Offenburg.
3. Die Personalausstattung wird jährlich überprüft. Die Ergebnisse der Überprüfung werden den Beteiligten mit dem jährlichen Geschäftsbericht vorgelegt. Entsteht durch die Änderung der Aufgaben ein Mehr- oder Minderbedarf, so ist die Personalausstattung entsprechend anzupassen.

§ 4 Gebührenerhebung, Gebührensatzung und Ausdehnung der Satzungsbefugnis

1. Die Stadt Offenburg kann im Rahmen der ihr übertragenen Aufgaben Satzungen erlassen, die für das gesamte Gebiet der Stadt Offenburg und die jeweiligen Gebiete der Mitgliedsgemeinden gelten (§ 26 Abs. 1 GKZ). Dies sind
 - die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung) und
 - die Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung),

soweit dies zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben erforderlich ist.

1. Die Gebührensatzung wird nach Anhörung der Beteiligten vom Gemeinderat der Stadt Offenburg beschlossen.
2. Die Stadt Offenburg kann im Geltungsbereich der Satzung alle zur Durchführung erforderlichen Maßnahmen wie im eigenen Gebiet treffen (§ 26 Abs. 2 GKZ).
3. Die Mitgliedsgemeinden verpflichten sich, ihre jeweiligen Gutachterausschussgebührensatzungen sowie die das Gutachterausschusswesen betreffenden Regelungen in ihren jeweiligen Gebührenverzeichnissen aufzuheben.

§ 5 Kosten und Kostenerstattung

1. Sämtliche bei der Stadt Offenburg anfallenden Kosten, die unmittelbar mit der Erfüllung der übertragenen Aufgabe verbunden sind (insbesondere Personalkosten, Sachkosten, Kosten für Softwarelizenzen sowie den Entschädigungen der Gutachter), werden mit den Gebühren oder sonstigen Einnahmen verrechnet. Die Kosten bemessen sich nach den tatsächlichen Personalkosten zuzüglich der Sach- und Gemeinkosten nach dem jeweils aktuellen Bericht der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) über die Kosten eines Arbeitsplatzes wobei ein Gemeinkostenzuschlag in Höhe von 20 % angesetzt wird.
2. Soweit die Kosten nach Absatz 1 nicht durch Gebühren oder sonstige Einnahmen des Gutachterausschusses gedeckt sind, werden sie nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen auf die Beteiligten verteilt und von diesen erstattet. Es gelten die ermittelten Einwohnerzahlen zum Stichtag 30.06. des vorangegangenen Jahres im Sinne von § 143 GemO.
3. Die Abrechnungen werden jährlich von der Geschäftsstelle erstellt und den Beteiligten übersandt. Die zu erstattenden Kosten werden den Beteiligten in Rechnung gestellt und einen Monat nach Anforderung fällig. Im Zuge der Erstellung der Abrechnungen wird der Geschäftsbericht erstellt.

§ 6 Überlassung erforderlicher Unterlagen und Daten

1. Die Beteiligten überlassen der Geschäftsstelle kostenfrei sämtliche zur Führung einer gemeinsamen Kaufpreissammlung und zur Erstellung von Gutachten erforderlichen Unterlagen und Daten. Dies umfasst auch die Unterlagen und Daten der bisher bei den Geschäftsstellen geführten Kaufpreissammlungen.
2. Die Geschäftsstelle ist berechtigt und bevollmächtigt, im Namen der Beteiligten zur Aufgabenerfüllung erforderliche Daten (bspw. GEO-Daten, Grundbuchdaten, Daten aus Bauakten etc.) bei Dritten einzuholen.
3. Die Mitgliedsgemeinden benennen jeweils eine Ansprechperson für die notwendige Zulieferung der notwendigen Unterlagen und Daten (z.B. Bauakten, Baulasten, Kartenwerke).

§ 7 Vertraulichkeit der Daten

1. Der Geschäftsstelle ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als den zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Zwecken zu erheben, zu verarbeiten, Dritten bekannt zu geben oder zugänglich zu machen.
2. Die Geschäftsstelle behandelt die ihr im Rahmen der Aufgabenerfüllung bekannt werdenden Informationen und Daten vertraulich. Vertrauliche Informationen und Daten im Sinne dieser Erklärung sind solche, die der Geschäftsstelle übermittelt werden und sich aus Unterlagen (Kaufverträge, Grundbuchakten etc.) ergeben.
3. Bedient sich die Geschäftsstelle dritter Personen als Erfüllungsgehilfen, werden diese von der Geschäftsstelle schriftlich auf das Datengeheimnis und zur Vertraulichkeit verpflichtet.

§ 8 Übergangsbestimmungen

1. Die Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses und die Einrichtung der Geschäftsstelle erfolgt erstmalig zum 01.07.2019. Die erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen zur Einrichtung der Geschäftsstelle beginnen ab Rechtswirksamkeit der Vereinbarung (vgl. § 10 Abs. 1).

2. Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2018 werden bis spätestens zum 30.06.2019 von den bisherigen Gutachterausschüssen beschlossen. Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses der Stadt Offenburg wird die bisherigen Geschäftsstellen der Mitgliedsgemeinden bei den Vorarbeiten zur Ableitung der Bodenrichtwerte 2018 unterstützen.
3. In der Übergangsphase entstehende Kosten werden gemäß dem in § 5 Absatz 2 festgelegten Verteilerschlüssel auf die Beteiligten verteilt und erstattet.
4. Die bisherigen Gutachterausschüsse und deren Geschäftsstellen werden zum in Absatz 1 Satz 1 benannten Zeitpunkt aufgelöst. Die Dienstsiegel sind zu diesem Zeitpunkt zu entwerfen.

§ 9 Sonstige Bestimmungen

Änderungen der vorliegenden Vereinbarung sowie Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen nicht berührt. Die Beteiligten verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine rechtlich zulässige Bestimmung zu ersetzen, die der unwirksamen Bestimmung in Interessenlage und Zweck am Nächsten kommt. Entsprechendes gilt für den Fall, dass sich bei der Durchführung der Vereinbarung eine nicht beabsichtigte Regelungslücke ergibt.

§ 10 Inkrafttreten, Geltungsdauer und Kündigung

1. Die Vereinbarung ist mit der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde nach § 28 Absatz 2 Nr. 2 GKZ (Regierungspräsidium Freiburg) von den Beteiligten öffentlich bekanntzumachen. Sie tritt gemäß § 25 Abs. 6 S. 2 GKZ am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Die Vereinbarung endet mit Ablauf des 31.12.2026. Danach verlängert sie sich fortwährend um weitere 4 Jahre, wenn sie nicht spätestens 1 Jahr vor Ablauf der Geltungsdauer gekündigt wird.
3. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Offenburg, den 16. April 2019

Stadt Offenburg	Gemeinde Durbach
gez. Marco Steffens Oberbürgermeister	gez. Andreas König Bürgermeister
Gemeinde Hohberg	Gemeinde Ortenberg
gez. Klaus Jehle Bürgermeister	gez. Markus Vollmer Bürgermeister

Az 14-2207.3/1

Genehmigung

Die am 16.04.2019 geschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Offenburg und den Gemeinden Durbach, Hohberg und Ortenberg zur Übertragung der Aufgaben nach § 1 Abs. 1 S.1 GuAVO und Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses Offenburg wird gemäß § 25 Abs. 5 GKZ genehmigt.

79098 Freiburg i. Br., den 30. April 2019
Regierungspräsidium Freiburg
Gez. Janina Peters

Bebauungsplanänderung Hauptstraße II (Musikkneipe Fantasy)

Ein Bericht in der Tagespresse über die aktuelle Bebauungsplanänderung „Hauptstraße II“ hat für Irritationen gesorgt. Zur Klar- und Richtigstellung:

In den letzten Jahren hat sich das Bistro „Fantasy“ zu einer Musikkneipe entwickelt. Der Betreiber hat nach Erstellung eines Schallschutzgutachtens etliche bauliche Veränderungen vorgenommen um die gewerberechtlichen Voraussetzungen für diesen Betrieb zu schaffen.

Allerdings war diese Betriebsform bisher bauplanungsrechtlich nicht generell, sondern stets nur mit Einzel-Ausnahmegenehmigungen zulässig. Denn der Bebauungsplan aus dem Jahr 1990 verbot ausnahmslos den Betrieb von „Vergnügungsstätten“, ohne Unterschiede zwischen den verschiedenen Arten von „Vergnügungsstätten“ vorzunehmen. Bereits damals wollte der Gemeinderat allerdings vor allem Spielhallen ausschließen – dies war seinerzeit rechtlich nur mit dem umfassenden Begriff „Vergnügungsstätten“ möglich – zwischenzeitlich kann hier auch differenziert werden.

Diese Differenzierung wurde nun mit der Bebauungsplanänderung vorgenommen. Denn - wie bereits im Amtsblatt der vergangenen Woche dargestellt – der Gemeinderat betrachtet diese Öffnung für Musikveranstaltungen auch als ein wichtiges Element der Ortskernerneuerung, um einen lebendigen und vitalen Ortskern zu erhalten. Selbstverständlich ist dabei, dass die gesetzlichen Regelungen zum Schutz der Umgebung, z.B. Lärmschutz, nachgewiesen und eingehalten werden. Dies wurde jedoch auch bisher bereits beachtet.

Der Pressebericht geht auch auf „Sonderveranstaltungen“ ein, über die der Gemeinderat diskutiert hat. Hintergrund ist eine „gesetzliche“ Regelung in der Technischen Anleitung (TA) Lärm, wonach an bis zu zehn Terminen pro Jahr für jede (private, gewerbliche und sonstige) Veranstaltung ein Abweichen von den festgelegten Lärmschutzgrenzwerten nach oben zugelassen werden können. Deshalb sind etwa private Grillpartys oder Vereinsfeste als solche „seltenen Ereignisse“ ausnahmsweise zulässig, auch wenn die normalen Grenzwerte überschritten werden. Das „Fantasy“ ist hier z.B. vom „Hermännle-Obe“ betroffen. Diese „Sonderfälle“ wurden für das „Fantasy“ auf Antrag aus dem Gemeinderat mit der Satzungsänderung auf fünf pro Jahr reduziert.

Die Einhaltung des o.g. gesetzlich geregelten Lärmschutzes betrifft natürlich auch die Einhaltung der vorgeschriebenen Zeiten, die im Bebauungsplan durch den Gemeinderat nicht zusätzlich eingeschränkt wurden. Veranstaltungen können daher auch länger als 22.30 Uhr stattfinden. Dies wurde im Pressebericht leider falsch dargestellt.

Mitteilung für unsere Steuerzahler

Grundsteuer und Gewerbesteuer, Fälligkeit am 15. Mai 2019

Am 15. Mai 2019 wird die 2. Rate der Grundsteuer und der Gewerbesteuer für das Jahr 2019 zur Zahlung fällig. Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag abgebucht.

Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Wir weisen drauf hin, dass für verspätete eingehende Zahlungen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zu den Kommunalwahlen und zur Europawahl am 26.5.2019 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten schriftlich oder mündlich auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§10 Abs. 1 Kommunalwahlordnung). Wir bieten Ihnen zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer www.ortenberg.de an. Beim Aufruf des Links https://ekp.dvbw.de/intelliform/forms/kivbf/eGovCenter/pool/Wahlschein/KIVBF/dz_ebd_wahlschein/index?ags=08317100

erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung tragen Sie in das Antragsformular ein. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend per Post zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an christa.fey@ortenberg.de oder valentina.lang@ortenberg.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum und vollständige Wohnanschrift) mit.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Fey oder Frau Lang Tel.: 0781 933511 oder 0781 933512.

Integrationsmanagerin in Ortenberg

Im Rahmen der Umsetzung des vom Land geförderten „Pakts für Integration“ haben sich die Gemeinden Berghaupten, Gegenbach, Ohlsbach und Ortenberg mit dem Caritasverband Offenburg-Kehl e.V. auf eine Zusammenarbeit in der Flüchtlingsarbeit verständigt und die operative Tätigkeit auf diesen übertragen.

Unter der Regie des Caritasverbands ist seit dem 1. Dezember 2019 Frau Jessica Thon als Integrationsmanagerin in Ortenberg tätig. Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit den bestehenden Netzwerken, insbesondere der Gemeindeverwaltung und dem Forum Asyl als Koordinierungsstelle für unsere ehrenamtlich Helfenden vor Ort. Kernaufgabe der Integrationsmanagerin ist die Unterstützung der breit aufgestellten und hervorragend funktionierenden ehrenamtlichen Flüchtlingsbetreuung. Hierbei steht insbesondere die soziale Beratung und Begleitung und damit die Stärkung der individuellen Integration der Flüchtlinge im Vordergrund.

Folgende Tätigkeitsschwerpunkte wurden in gemeinsamer Abstimmung mit allen Beteiligten definiert:

- Ansprechpartner für alle ratsuchenden/interessierten Bürgerinnen und Bürger (mit und ohne Migrationshintergrund)
- Aufklärungsarbeit in Fragen zum Thema Flucht und Integration
- Gespräche und Begleitung zum Einstieg in den Schulalltag, Bildungseinrichtungen und in das Arbeitsleben von Geflüchteten
- Hilfe für Geflüchtete, auch die Vermittlung zwischen Behörden
- Stärkung und Förderung der sozialen Integration von Geflüchteten
- Hausbesuche, Unterstützung und Lösungssuche bei individuellen Problemen

Die Sprechstunde findet im Rathaus Ortenberg, Raum 16 zu folgenden Zeiten statt:

Mittwochnachmittag: 14:00 – 17:00 Uhr

(offene Sprechstunde)

Donnerstagvormittag: 08:00 – 12:00 Uhr

(Terminsprechstunde)

Kontaktinformation:

Jessica Thon

Integrationsmanagement



Betreuer für Ortenberger-Sommerferienbetreuung 2019

Die Gemeinde Ortenberg veranstaltet in den ersten drei Sommerferienwochen wieder eine Ferienbetreuung für die Ortenberger Grundschüler im Alter von

6 bis 10 Jahren vom **29.07. - 16.08.2019** tägl. von **8 bis ca.13 oder 14 Uhr**.

Wir suchen **Betreuungspersonen**, die eigenverantwortlich mit den Kindern eine abenteuerliche Sommerzeit verbringen wollen.

Wenn Sie Spielideen haben, kreativ sind, an Ausflügen teilnehmen, mit Kindern kompetent umgehen können und einfach Spaß mit ihnen haben wollen, dann sind Sie bei uns genau richtig. Das Programm steht, wir brauchen nur Betreuer und Aufsichtspersonen.

Bei Interesse einfach telefonisch melden bei Frau Sandra Meier 0781/9496670 oder per E-Mail: ortenberger-sofe@web.de.

Es wird eine Vergütung (Mindestlohn) am Ende der Betreuung über die Gemeinde Ortenberg geben.

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

 0781/504-1455 oder -1456  anb.anzeigen@reiff.de



2019

SOMMER Ferienprogramm Ortenberg

Liebe Eltern,

Gesucht sind Ideen ohne Grenzen!

Die Planung für das diesjährige Sommerferienprogramm hat schon wieder begonnen. Es findet dieses Jahr **vom 5. August bis 6. September 2019** statt.

In all den Jahren fanden die unterschiedlichsten Programmpunkte statt, z. B. Klettern, Kanu fahren, Bauernhofbesuche, Nistkastenbau, Eselwanderung, ein Besuch bei der Feuerwehr und vieles mehr.

Allmählich findet ein **Generationenwechsel** statt. Kinder, die jahrelang dabei waren, nehmen jetzt aus Altersgründen nicht mehr teil und einige Eltern, die sich in den letzten Jahren ehrenamtlich sehr stark engagiert haben, möchten nun diese Aufgaben an die nächste Elterngeneration weitergeben.

Damit wir wieder ein schönes, buntes und vielfältiges Programm zusammenstellen können, brauchen wir unbedingt Ihre Hilfe!

Bringen Sie bitte Ihre Vorschläge und Ideen oder betreuen Sie eines der vielen bewährten Programmpunkte. Es gibt bereits Ideen mit den unterschiedlichsten Programmpunkten, hierfür werden jedoch Personen gesucht, die diese Projekte betreuend begleiten. Begleitpersonen können auch Jugendliche ab 14 Jahre sein, die dann gerne eine Bescheinigung für ein Sozialpraktikum erhalten.

Die Ortenberger Kinder freuen sich über jedes Engagement, damit auch dieses Jahr die Ferien zu einem schönen Erlebnis werden.

Angebote, die nur außerhalb des Zeitraumes 5. August - 6. September angeboten werden können, sind selbstverständlich auch möglich.

Den Anmeldevordruck finden Sie im Amtsblatt oder auf der Homepage der Gemeinde oder der Schule.

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne im Schulsekretariat bei Elke Bürkle, Telefon 0781 / 33067 oder gerne auch per Email ferienprogramm@ortenberg-baden.de

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Die Gemeindeverwaltung und das Sommerferienprogramm-Team

2019

SOMMER

Ferienprogramm

Ortenberg

Veranstaltungen zwischen 5.8. – 6.9.2019

Ich/Wir mache/n mit beim Ortenberger Sommerferienprogramm 2019

Name/Verein: _____

Ansprechpartner/in: _____

Adresse: _____

E-Mail & Telefon: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Beschreibung für das Programmheft:

Titel/Motto der Veranstaltung:

- bitte kurz beschreiben was die Teilnehmer/innen erleben werden -

Datum + Wochentag: _____ Uhrzeit: von _____ bis _____

Kosten pro Teilnehmer/in: _____ Alter der Kinder: _____

Veranstaltungsort: _____ max. Teilnehmerzahl: _____

Treffpunkt: _____

benötige noch Betreuer/innen/ habe folgende Betreuer/innen: _____

Mitzubringen ist: (z. B. Hinweis zur Kleidung, Trinken, Essen etc.)

Bitte bis spät. **15. April 2019** abgeben an: Ferienprogrammteam Elke Bürkle (Schulsekretariat)
ferienprogramm@ortenberg-baden.de
 Telefon: 0781-33067

OFAJ
DFJW



Jugendbegegnung Ortenberg-Stotzheim

Hallo Kinder und Jugendliche,

wir laden Euch zu einer Deutsch-Französischen Jugendbegegnung vom **10. bis 16. August 2019** ins **Haus Waldhof nach Schuttertal-Schweighausen** ein.

Zusammen mit unseren französischen Freunden aus Stotzheim, wollen wir ein paar schöne und erlebnisreiche Tage miteinander verbringen. Geplant ist z.B. ein Besuch im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, die Begehung des Spielwanderweges in Schuttertal und viele andere tolle Dinge. Der Waldhof ist sehr schön mitten im Wald gelegen und bietet jede Menge Platz in und um das Haus mit einem kleinen Kickplatz und Grillstellen. Im täglichen Ablauf sprechen wir alles in beiden Sprachen, so dass wir spielerisch die Sprache unseres Nachbarn kennenlernen. Es gibt Workshopangebote mit Sport, Werken, Backen, Malen, Singen, Intensiv Sprache und vieles mehr. Über das Haus könnt Ihr mehr erfahren unter: www.hauswaldhof.de. Wenn Ihr zwischen 8 und 14 Jahre alt seid, mit Freunden schöne Ferien im Schwarzwald verbringen wollt, dann meldet Euch schnell an!

Anmeldeschluss ist der 21. Juni 2019. Die Anmeldung ist schriftlich auf dem Rathaus abzugeben.

Die Kosten für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung incl. Eintritte betragen:

- 1 Kind 120,00 €**
- 2. Kind 110,00 €**
- 3. Kind 90,00 €**

Das Veranstaltungsteam besteht in diesem Jahr aus:

- ISABELLE SPITZ, CELINE UTZ, VALERIE und ALAIN HIRTZ aus Stotzheim (F)
- VERONIKA und WINFRIED WAGNER und BERNADETTE SEIGEL-VOLLMER aus Ortenberg (D) Weitere

Informationen: v.wagner@wendehammer.com oder telefonisch 0781-9484520.



Zur Jugendbegegnung vom 10. bis 16. August 2019 melde ich mein(e) Kind(er) an :

Name Vorname Kind 1 Vorname Kind 2 Vorname Kind 3 Adresse

Telefon Email

Datum, Unterschrift der Eltern

Wichtig : Nach dem Anmeldetermin werden die Anmeldebestätigungen mit weiteren Informationen verschickt.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Veranstaltungsreihe des Ernährungszentrums Ortenau Verbraucher und Landwirt im Dialog

Schauen Sie wie der heimische Spargel wächst und geerntet wird und probieren Sie, wie lecker frisch gepflückte Erdbeeren schmecken. Wir laden Sie ein zur **Hofführung auf den Erdbeer- und Spargelhof Hügel und Heitz** am **Mittwoch, 15. Mai 2019, von 17 Uhr-19 Uhr, Im Holderstock 2, 77743 Neuried**. Die Betriebsbesichtigung ist kostenfrei.

Haben Sie Lust aus Spargel und Erdbeeren köstliche Gerichte zuzubereiten, dann ist dieser Workshop zum Thema **„Spargel trifft Erdbeere“** eine ideale Ergänzung. Der Workshop findet am **Freitag, 17. Mai 2019, von 18 Uhr-21 Uhr** in der Lehrküche des Ernährungszentrums Ortenau, **Prinz-Eugen-Str.2 in Offenburg** statt. Die Kosten betragen 15,00 Euro pro Teilnehmer.

Beide Termine sind auch einzeln buchbar.

Für beide Termine ist eine **Anmeldung bis Montag, 13. Mai 2019, über das Ernährungszentrum Ortenau** möglich.

Tel.: 0781 805 7100 / E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de / Online: www.EZ-Ortenau.de

Registrierung von Bienenhaltungen und Vorgaben zu Bienenwanderungen

Registrierung der Bienenhaltung

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, weist darauf hin, dass Bienenhalter ihre Bienenhaltung registrieren lassen müssen.

Dies geschieht mittels Tierhalterantrag (abrufbar auf der Homepage des Landratsamtes unter Suchbegriff „Tierhalter-Antrag auf Registrierung“).

Sofern ein Bienenhalter auf Grund einer anderen registrierpflichtigen Nutztierart bereits eine HIT- Registriernummer hat, kann diese um den Betriebstyp „Bienen“ erweitert werden („Änderungsantrag“ ankreuzen).

Die Registrierpflicht gilt ausschließlich für den Hauptwinterstandort und nicht für saisonale Wanderstandorte.

Bisher wurden die Bienenhaltungen unter der Wohnortadresse des Imkers registriert.

Sofern diese Adresse identisch mit dem Hauptwinterstandort ist, muss nichts Weiteres veranlasst werden.

Eine Änderung („Änderungsantrag“ ankreuzen) ist nur dann notwendig, wenn die Bienen für die Überwinterung an einem anderen Ort stehen.

Gibt es mehrere Hauptwinterstandorte auf verschiedenen Gemeinden, so sind diese zusätzlich unter Vergabe einer weiteren Nummer anzuzeigen.

Vorgaben zu Bienenwanderungen

Bienenbesitzer, die ihre Bienenvölker vorübergehend an einen anderen Ort verbringen (sogenanntes „Wandern“) oder Bienen zukaufen sind gesetzlich dazu verpflichtet, unverzüglich nach dem Eintreffen am neuen Standort dem hierfür zuständigen Bienensachverständigen eine Gesundheitsbescheinigung gemäß § 5 Bienenseuchenverordnung für die Bienenvölker vorzulegen.

Grundstückbesitzer oder deren Beauftragte, die auswärtigen Imkern Standorte zur Verfügung stellen, werden gebeten, die Bienenhalter auf diese Verpflichtung hinzuweisen.

Diese Bescheinigung kann von dem für den Herkunftsort zuständigen Bienensachverständigen ausgestellt werden. Die Bescheinigung ist im Ausstellungsjahr bis zu 9 Monate lang gültig und muss vor dem 1. September ausgestellt

worden sein. Dies gilt auch für Wanderungen innerhalb des Landkreises.

Das Landratsamt weist darauf hin, dass derjenige, der vorsätzlich oder fahrlässig der Vorschrift über die Vorlage der Bescheinigung zuwiderhandelt, eine Ordnungswidrigkeit nach der Bienenseuchenverordnung begeht.

Im Ortenaukreis sind insgesamt 130 amtlich beauftragte Bienensachverständige tätig. Ihnen wurde jeweils für bestimmte Gemeinden oder Teile davon die Aufgabe der Bekämpfung von Bienenseuchen vom Landratsamt Ortenaukreis übertragen. Hierzu zählen unter anderem die Kontrolle der von den Imkern mitzuführenden Gesundheitsbescheinigungen sowie die Kontrolle des Gesundheitszustandes der Bienenvölker.

Auskunft über die Bienensachverständigen, welche für die einzelnen Gemeinden oder Teile davon jeweils zuständig sind, erteilt das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung unter Tel: 0781 / 805 9108 (Frau Danner) oder 0781 / 805 9089 (Herr Baum).

Die Moritat vom irren Severin

Heuboden-Akademie und Familienmitmachprogramm im Vogtsbauernhof

Bühne frei für Martin Schaeffer heißt es am Sonntag, 12. Mai, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Im Rahmen der Heuboden-Akademie um 11 Uhr erinnert das Museum im Stil eines historischen Bänkelgesangs an einen tragischen Todesfall aus dem Jahr 1835.

Mit Martin Schaeffer ist die Rolle des Bänkelsängers an der selbstgespielten Drehorgel ideal besetzt. Der Lehrer, Kommunalpolitiker und gefragte Moderator ist schon in vielen Sätteln gerecht geworden. Wie man ihn noch aus Zeiten der legendären Formation „Speck & Freibier“ kennt, brilliert er im Vogtsbauernhof als charaktvoller Sänger und gefühlvoller Interpret einer schwerblütigen Ballade. Mit Frack und Zylinder trägt er eine auf wahren Ereignissen beruhende Geschichte aus dem Hausacher Einbachtal vor. Die von Thomas Hafn getextete Moritat erinnert an einen rätselhaften Todesfall, für den ein mittelloser Knecht namens Severin in Kerkerhaft bitter büßen musste. Ob es vielleicht nur ein tragisches Unglück oder aber wirklich ein heimtückischer Mord war, gilt bis heute als ungeklärt. Wie eine alte Sage ist das tragische Ereignis einst von einer Generation an die nächste weitergegeben und immer wieder variiert worden. Als bleibendes Zeugnis davor dient der für das Todesopfer aufgestellte Gedenkstein, der im Jahre 1972 zusammen mit dem Kinzigtäler Speicher in das Museum versetzt wurde. Direkt an diesem historischen Tatort wird die Mordgeschichte nach fast 200 Jahren nun lebendig. Im Dachgeschoss des Gebäudes, von dem aus einst der tödliche Schuss abgefeuert wurde, ist die Moritat seit diesem Jahr auch als filmische Installation zu sehen.

Bei der Live-Aufführung am kommenden Sonntag wird der Künstler Wolfram Paul aus Altensteig zugegen sein, der die Geschichte ausdrückstark und stilecht als Moritatentafel gestaltet hat. In einer offenen Malwerkstatt für Familien wird der Künstler nach der Aufführung kleinen und großen Künstlern beim richtigen Pinselstrich zur Hand gehen.

Offene Gartentür 2019 - Die offenen Gärten von Mitte bis Ende Mai 2019

Bei der „Offenen Gartentür 2019“, einer Aktion des Landratsamts Ortenaukreis, die dieses Jahr zum 24. Mal stattfindet, öffnen sich Mitte bis Ende Mai folgende Gärten:

In Diebolsheim im Elsass, lädt Marie–Berthe Andlauer, 15, Rue de l'Abbé Wendling, am Sonntag, 12., 15. und 26. Mai 2019, jeweils von 14 bis 18 Uhr in ihren ländlichen Garten mit großer Irissammlung aus rund 150 Sorten, Stauden, Rosen und Gemüse, ein. Von Strasbourg kommend erreichen Besucher den Garten wenn sie bei der ersten Straße links abbiegen. Der Garten liegt im ersten Hof auf der rechten Seite.

In Lahr–Mietersheim begrüßt Familie Kurt Längin, Alte Bergstraße 7, Besucher in ihrem abwechslungsreichen Garten. Die Gartenführung findet am Sonntag, 19. Mai 2019, zwischen 13 und 17 Uhr statt. Der großzügige Garten beherbergt verschiedene Iris, vielfältige Stauden für Insekten, Moorbeetpflanzen, Bambusarten, Kaki, Feigen, Beeren, Kiwi, Insektenhotels, kleine Teiche, einen Gartenpavillon und ein Tomatenhaus. Die Hauptdurchgangsstraße bis zur Ortsmitte fahren, zwischen Rathaus und Gasthaus „Pflug“ in die Alte Bergstraße einbiegen.

Helga und Franz Jokerst, in Offenburg–Bohlsbach, Wackerstraße 41, empfangen Interessierte am Freitag, 24. Mai 2019, zwischen 15 und 17 Uhr. Der kreative Garten besteht aus einem Bauerngarten und einem kleinen Japangarten. Besucher können einen Blick auf Buchsformschnitte, Rosen, Clematis, Hortensien, Blumenwiese, Alpinum, ein Insektenhotel und Hochbeete werfen. Anfahrt über die B3, beim Gasthaus „Kreuz“ in Richtung Dorfmitte abbiegen, dann noch ca. 200 Meter fahren.

Der Obstlehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins in Rheinau–Helmlingen, Im Kressenbosch, besticht mit einer großen Auswahl an Obstarten für den Hausgarten, bietet einen Einblick in alle Erziehungsarten, von Spindel bis Hochstamm, rund 60 verschiedene Obstsorten, mit Tropfbewässerung sowie eine Beratung zu Baumschnitt und Sortenauswahl durch Heinz

Zimpfer. Besucher erreichen den Garten über die Bundesstraße 36 (L 75), von Osten nach Helmlingen fahrend, indem sie auf der Dorfstraße nach ca. 400 Metern rechts in die Straße „Am Stein“ abbiegen. Nach dem Geschäft „Wilczynski“ rechts abbiegen in den Kressenbosch. Geöffnet ist der Garten am Sonntag, 26. Mai 2019, von 10 bis 17 Uhr.

Monika Fessler, Hindenburgstraße 3, Rheinau–Helmlingen, lädt ebenfalls am Sonntag, 26. Mai 2019, von 10 bis 17 Uhr in ihren großzügigen, ländlichen Garten, mit einer Vielzahl von Obstbäumen, Sträuchern, Stauden und Sommerblumen ein.

Von der Bundesstraße 36 (L 75) von Osten nach Helmlingen einfahrend, die Dorfstraße durchfahren bis zur Hindenburgstraße, dort rechts abbiegen.

Der südländische Garten von Rolf Lasch aus Rheinau–Helmlingen, Am Stein 7, kann am Sonntag, 26. Mai 2019, zwischen 10 und 17 Uhr besichtigt werden. Sukkulentengärtchen, Palmen, Yucca, Säulenobstbäume und buchsgefasste Kräuterbeete laden zum Verweilen ein. Von der Bundesstraße 36 (L 75) von Osten nach Helmlingen einfahren, auf der Dorfstraße nach ca. 400 Metern rechts abbiegen, in die Straße „Am Stein“. Nach 200 Metern ist der Eingang dort auf der Rückseite des Gartens.

Am Donnerstag (Christi Himmelfahrt), 30. Mai 2019 kann von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr der Nutz- und Ziergarten von Nicole und Raymond Mosser in Sermersheim im Elsass, 6, rue de charpentiers, besichtigt werden.

Der Garten besteht aus artenreichen, schön gestalteten Stauden-, Rosen-, Clematis- und Strauchpflanzungen,

insbesondere historischen Rosen und einem Gartenpavillon. Besucher erreichen den Garten indem sie südlich von Benfeld, in Sermersheim Richtung „Stade“ (Stadion) fahren

Alle Termine sind auch auf der Internetseite des Landratsamt Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür“ abrufbar. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau unter Telefon 0781 805 7114 oder per E-Mail unter fabian.ladwig@ortenaukreis.de.

IBB-Termine:

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige in Kehl, findet am Montag, 13. Mai 2019, von 14 bis 16 Uhr, beim Diakonisches Werk, Marktstr. 3 statt. Informationen sind per Telefon: 07851 9487 5599 erhältlich. Die Kehler Sprechstunde findet jeden 2. Montag im Monat statt.

Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Empfang der Agentur für Arbeit am 15. Mai nicht geöffnet. Vereinbarte Termine werden eingehalten

Am Mittwoch, dem 15. Mai 2019, ist der Empfang der Agentur für Arbeit Offenburg sowie der Geschäftsstellen Kehl und Lahr wegen einer betriebsinternen Veranstaltung nicht geöffnet.

Bereits vereinbarte Termine an diesem Tag behalten ihre Gültigkeit und können wie geplant stattfinden. Der Besuch im Berufsinformationszentrum (BiZ) ist möglich.

Es entstehen keine Nachteile, wenn die persönliche Arbeitslosmeldung unmittelbar am Folgetag erfolgt.

Die Service-Center sind bis 18 Uhr erreichbar unter den Telefonnummern 0800 4 5555 00* (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20* (Arbeitgeber).

* Diese Anrufe sind kostenfrei.

Vortragsveranstaltung im Berufsinformationszentrum (BiZ), Weingartenstr. 3 in Offenburg

Berufsbegleitend Studieren, das Studium an der FernUni Hagen

Wer neben seinem Beruf studieren oder als Studentin oder Student nicht in eine andere Stadt ziehen möchte, für den könnte ein Fernstudium die richtige Wahl sein. Dabei findet, im Gegensatz zum Präsenzstudium, der größte Teil des Studiums abseits des Campus statt. Doch was genau bedeutet ein Fernstudium?

Was kostet es? Und wie ist es organisiert? Die Infoveranstaltung im Berufsinformationszentrum (BiZ) Offenburg am Donnerstag, **16.05.2019, 16 Uhr** bietet Einblicke in das Studiensystem der FernUni Hagen. Studienberater Benjamin **Bubenheimer** vom Regionalzentrum Karlsruhe der FernUni Hagen wird alle Fragen rund ums Studium beantworten. Es werden die Bachelor- und Masterstudiengänge sowie Weiterbildungsstudiengänge der FernUni vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Abiturienten als auch an Berufstätige, die überwiegend vom heimischen Schreibtisch aus studieren möchten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen: Telefon 0781-9393 247 oder E-Mail offenburg.biz@arbeitsagentur.de



Die Polizei Baden-Württemberg bietet aktuell bis zu 1800 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungs-chancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Informationen zum Polizeiberuf und Einblicke in verschiedene polizeiliche Bereiche gibt es bei der **NACHT DER BEWERBER**

Freitag, 17. Mai 2019, 17 – 21 Uhr,
Polizeipräsidium, Prinz-Eugen-Straße 78, 77654 Offenburg
 Keine Anmeldung erforderlich!

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Von-Berckholtz-Schule Ortenberg

Frühlingsfest in der Von-Berckholtz-Schule

Am Freitag, den 24. Mai 2019, laden wir Sie herzlich zum Mitfeiern ein.

Bereits ab 14.30 Uhr ist die Kaffeestube in unserer Mensa im unteren Schulhaus geöffnet. Herzhaftes finden Sie am Getränkestand im unteren Schulhof. Dieser ist von 15.00 Uhr- 18.00 Uhr geöffnet.

Zwischen 15.00 Uhr und 16.30 Uhr werden ein Kunstatelier, ein Bastelworkshop, eine Holzwerkstatt und Bewegungsstationen von den Lehrkräften angeboten. Außerdem sind im unteren Schulhaus Schülerarbeiten zu bewundern. Um 17.00 Uhr schließlich trifft sich die Schulgemeinschaft in der Gymnastikhalle zur Präsentation eines kleinen Rahmenprogramms.

Wir freuen uns auf einen schönen, abwechslungsreichen Nachmittag mit Ihnen.

Die Schülerinnen und Schüler, der Elternbeirat und das Kollegium.

Uta Ockenfuß-Koger, Rektorin

Gewerbeakademie

Noch freie Plätze im Basiskurs Heidenhain

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet als offizieller Schulungspartner der Heidenhain-Stiftung vom 20. bis 24. Mai wieder einen Basiskurs in Klartext-Programmierung Heidenhain an. Nach Werkstückzeichnungen werden Programme im Heidenhain-Klartext-Dialog erstellt und getestet. Das Basiswissen reicht von Dateiverwaltung, Werkzeugtabelle über Zyklen bis zu Programmieretechniken. Zielgruppe sind Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen sowie CNC-Ausbilder.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Bildungszentrum Offenburg

Schmerz lass nach!“

Vortrag und Seminar über Strategien zur Schmerzbewältigung bei chronischen Schmerzen

Der Vortrag und das Seminar von Frau Dr. Huse richten sich an Menschen, die seit mehr als einem halben Jahr unter andauernden oder wiederkehrenden Schmerzen leiden.

Frau Dr. Huse ist psychologische Psychotherapeutin und hat im Bereich der Schmerzforschung promoviert.

Im Vortrag wird anschaulich erklärt, wie Körper und Psyche reagieren, wenn Menschen chronischen Schmerzen ausgesetzt sind. Darüber hinaus werden verschiedene psychologische Ansätze der Schmerzbewältigung vorgestellt, die dann in dem zweitägigen Workshop praxisnah vertieft und eingeübt werden. Die Methoden orientieren sich an der modernen Verhaltenstherapie und beinhalten z.B. Entspannung, positives Denken, Akzeptanz, Pausenmanagement und Ressourcenaktivierung. Der Besuch dieses informativen Vortrags mit grundlegenden Informationen wird im Vorfeld des Workshops empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung für die Workshopteilnahme.

Referentin: Dr. Ellena Huse, Dipl. Psychologin

Vortrag: Mittwoch, 8. Mai, 19 bis 20:30 Uhr, eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich, Kosten: 10 Euro

Zweitägiges Seminar: 20. und 27. Mai, 19 – 20:30 Uhr, im Bildungszentrum Offenburg, Anmeldung bis 12. Mai, Kosten: 40 Euro.

Anmeldung zum Seminar und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Die letzten Christen: Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten

Vortrag und Gespräch mit Andreas Knapp

Die Wiege des christlichen Abendlandes steht im Nahen Osten, dort nahm das Christentum seinen Anfang. Bis in die Gegenwart leben in Syrien und im Irak christliche Gemeinden, die aramäisch sprechen, die Muttersprache Jesu. Doch diese Christen wurden seit Jahrhunderten diskriminiert und verfolgt. In jüngster Zeit wurden viele von ihnen durch den „Islamischen Staat“ vertrieben und in alle Welt zerstreut. Nun leben sie als Flüchtlinge auch in Mitteleuropa. Bruder Andreas Knapp hat sich auf Spurensuche begeben und Flüchtlingslager im Irak besucht. Er liefert einen erschütternden Bericht, der helfen kann, die Beweggründe der Menschen zu verstehen, die heute zu uns fliehen.

Referent: Dr. Andreas Knapp

Musikalische Gestaltung: Mike Schweizer (Saxophon) und Felix Ketterer (Klavier)

Termin: Montag, 13. Mai, 19.30 Uhr

Eintritt frei. Um eine Spende zur Unterstützung der syrisch-orthodoxen Gemeinde in Leipzig wird gebeten.

Ort: Mariensaal im Marienhaus, Prädikaturstraße 3, Offenburg

Weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Offenburg, 0781 9250-40;

www.bildungszentrum-offenburg.de

Von der Panik in die Freude - meine Geschichte neu geschrieben

Vortrag und Seminar

Angstzustände, Panikattacken – für viele ein Tabuthema. Nina Teuber erzählt ihre eigene Geschichte, wie sie aus der Panik in die Freude kam. Anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse über Neuroplastizität erklärt sie, wie

Panik im Gehirn entsteht und was daraus für Möglichkeiten erwachsen. Einfache Techniken zur Abhilfe werden vorgestellt und der Raum für Fragen eröffnet. Wer sich intensiver mit dem Thema befassen und die vorgestellten Übungen anwenden möchte, ist eingeladen zu einem Seminar.

Referentin: Nina Teuber

Vortrag: Dienstag, 14. Mai, 19 bis 21 Uhr, Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich,

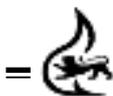
Kosten: 5 Euro

Seminar: Samstag, 25. Mai, 9 – 17 Uhr im Bildungszentrum Offenburg,

Anmeldung bis zum 16. Mai. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro (Selbstverpflegung).

Anmeldung zum Seminar, und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Vereinsmitteilungen



Feuerwehr Ortenberg

www.ffw-ortenberg.de

Proben

Jugend-Feuerwehr: Donnerstag, 16.05.2019, 19:00 Uhr.



Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.

www.sono-ortenberg.de

Das Erzähl-Café im Schlossbergstüble (Dorfplatz) ist mittwochs um 15 Uhr geöffnet. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, leichte Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen in der Runde. Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!

Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.

Fahrwünsche richten Sie bitte von Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin) an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.

Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.

Wenn es um **Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.

Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für folgende Aufgaben in der „Wohngemeinschaft Storchennest“: Begleitung zum „Erzähl-Café“ (am Mittwochnachmittag), Begleitung beim Kirchengang, Hilfe bei Ausflügen, Singen/Vorlesen/Basteln etc. in der Gruppe). Interessierte melden sich bitte bei der Koordinatorin Renate Rieder Tel. 97 05 89 99.

Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchennest“ 97 05 88 90.

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Pflegeleistungen** oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage: www.sono-ortenberg.de

Die Telefonnummern haben sich geändert. Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

Neue Postanschrift:

Untere Matt 5

77799 Ortenberg

Tel: 0781 / 97 06 33 00

E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com



Sportverein Ortenberg

www.svortenberg.de

Unnötige Niederlage gegen Tabellenführer

Am vergangenen Sonntag trat man bei der SG Dörlinbach-Schweighausen, einem der Topteams der Liga, an. Trotz des Fehlens einiger Stammspieler stand eine schlagkräftige Truppe auf dem Platz, die am Ende der 90 Minuten zeigte, dass man problemlos ebenfalls unter den ersten drei Plätzen laden könnte, ein Klassenunterschied war wie schon die gesamte Runde nicht wirklich zu sehen.

Die Heimelf begann etwas druckvoller, dennoch konnte man das Spiel lange Zeit offen halten, bis die SG vor der Pause zwei Mal eiskalt zuschlug. Bitter war das zweite Gegentor, bei welchem beim Klärungsversuch der eigene Mann unglücklich angeschossen wurde und der Stürmer der Heimelf nur noch einschieben musste. Nach der Halbzeit gestaltete man das Spiel ausgeglichener.

Die Heimmannschaft hatte kaum noch Torraumszenen. Der Anschluss gelang Philipp Vollmer per Direktabnahme nach schöner Flanke von Kerim Yilmaz. Beim Ausgleich per Freistoß, ebenfalls durch Philipp Vollmer, half der Gästekeeper mit, der den Ball unglücklich ins Tor fallen ließ. Ortenberg wollte nun noch den Sieg und spielte weiter munter nach vorne, hatte allerdings Pech, als mit einem abgefälschten Schuss in den Schlussminuten noch der glückliche Sieg für die SG fiel. Ein Punktgewinn wäre durchaus verdient gewesen.

27. Spieltag

Sonntag, 12.05.2019

13.00 Uhr SV Ortenberg 2 – SV Oberharmersbach 3

15.00 Uhr SV Ortenberg – SC Hofstetten 2

Spieldpaarungen Jugend

Samstag, 11.05.2019

11.00 Uhr E1, SG Zunsweier – FSV Seelbach

11.45 Uhr D2, FV Zell-Weierbach 2 – SG Elgersweier 2

12.00 Uhr E2, SG Zunsweier 2 – FSV Seelbach 2

14.00 Uhr B1, SG Elgersweier – Spvgg. Gundelfingen/Wildtal

14.30 Uhr D1, SG Oberweier – SG Elgersweier

16.00 Uhr B2, SG Elgersweier 2 – SG Friesenheim

16.00 Uhr A, SG Ortenberg – SG Reichenbach/G.

Ergebnisse

A: SG Ortenberg – SG Appenweier 11:1

B1: SG Vimbuch – SG Elgersweier 2:1

B2: SG Ohlsbach – SG Elgersweier 2 2:0

C2: SG Zunsweier 2 – SG Durbachtal 2 6:1

D1: SG Elgersweier – SC Lahr 2 1 0:1

D2: SG Elgersweier 2 – SG Bohlsbach 4:0

E1: FV Ettenheim – SG Zunsweier 5:7

E2: FV Ettenheim 2 – SG Zunsweier 1:4



Schützengesellschaft Ortenberg

www.sg-ortenberg.de

SPORT AKTUELL:

1. Platz beim internationalen Wettkampf (IWK) in Berlin

Der IWK feierte in diesem Jahr das 25jährige Jubiläum. Bei den 300 Sportlern aus 16 Nationen waren auch die Ortenberger Schützen Robin Walter, Marco Wußler und Nils Strubel mit dabei.

Im Luftpistolenwettbewerb (10 m Distanz) schoss Robin Walter von 600 möglichen Ringen 575 und sicherte sich damit den **1. Platz**.

Ihm folgte Marco Wußler mit 570 Ringen auf dem 4. Platz und Nils Strubel belegte mit 558 Ringen den 8. Platz.

Mit diesen Ergebnissen auf internationalem Parkett brauchen sich unsere Jungs nicht zu verstecken.

Herzlichen Glückwunsch

Nach dem letzten von 6 Damenfernwettkämpfen im Südbadischen Sportschützenverband bleibt Anita Huber in der Damenklasse 3 auf dem **1. Platz** mit 2.227 Ringen. Auf dem zweiten Platz folgt Franziska Benthlin, Sportschützen March mit 2.193 und dritte wurde Gabriele Hofmann, VVF Förch, mit 2.189 Ringen.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg bei den anstehenden Landesmeisterschaften.

TERMINE – alles auf einen Blick:

Sa. 11.05.2019 – Bogen-Vereinsmeisterschaften im Freien, Schüler/Jugend/Junioren

So. 12.05.2019, 9:30 Uhr – Bogen-Vereinsmeisterschaft im Freien - Erwachsene

Do. 16.05.2019, 19:30 Uhr – Generalversammlung des Schützenkreises in Hohberg

Sa. 18.05.2019, 9:00 Uhr – Arbeitseinsatz rund ums Schützenhaus

So. 19.05.2019 - Landesschützentag in Baden-Baden

So. 19.05.2019 – Kreisjugendrunde in Ortenberg

Mi. 22.05.2019 – Hochschulsporttag auf der Schießsportanlage in Ortenberg

So. 26.05.2019 bis 07.07.2019 – Landesmeisterschaften für Gewehr und Pistole

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-ortenberg.de



Musikverein Ortenberg

Premiere für den musikalischen Sommerabend am Samstag, den 25. Mai

Die Bläserjugend lädt am 25. Mai um 18 Uhr alle Ortenberger zur Premiere des musikalischen Sommerabends ein. Auf dem Dorfplatz gestalten das Vororchester, die Bläserklasse aus der Kooperation mit der Von-Berckholtz-Schule und das Blockflötenensemble mit ihren Beiträgen einen entspannten frühsummerlichen Abend, bevor zum Abschluss die Jugendkapelle ihr Konzert gibt.

Für die Zuhörer gibt es Grillwürste, Bier und Wein, antialkoholische Getränke. Auch präsentieren die Jungmusiker Informationen über die Jugendarbeit im Musikverein und die musikalische Ausbildung. Wir laden die gesamte Bevölkerung ein, die Woche mit diesem gemütlichen Feierabendevent musikalisch ausklingen zu lassen !



Gesangverein Sängerbund Ortenberg e.V.

www.gv-ortenberg.de

Chorprobe - Änderung

Aufgrund der Erkrankung unserer Dirigentin ist es notwendig, die Chorprobe vorerst **Dienstags** durchzuführen. Dankenswerterweise hat sich Frank Döhring bereit erklärt, die nächsten Proben zu leiten, bis unsere Bettina wieder einsatzfähig ist.

Wir treffen uns also zur nächsten Probe für das Volksliedersingen am **Dienstag, 14. Mai 2019 um 20:00 Uhr**.

Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen, da auch das Organisatorische besprochen werden muss.

Volksliedersingen auf dem Dorfplatz

„Es tönen die Lieder...“ heißt es am Sonntag, den 19. Mai 2019 um 14:00 Uhr, wenn der Gesangverein zum Volksliedersingen auf dem Dorfplatz einlädt.

Der Sängerwettstreit fand im letzten Jahr sehr guten Anklang und hat allen Spaß bereitet, sodass wir uns entschlossen haben, ihn wieder durchzuführen. Wir hoffen auf zahlreiche sangesfreudige Gruppen/Cliquen, die sich daran beteiligen wollen. Es muss nicht unbedingt ein Volkslied sein, gerne darf auch ein Schlager gesungen werden. Einfach anmelden und mitmachen!

Allen Teilnehmern winken schöne Preise.

Anmeldungen und weitere Infos bei

Trutz-Ulrich Stephani (Email: tu.stephani@gmail.com)



Fasentgemeinschaft Freies Montenegro 1907/65 e.V. Bachbrägel Montenegro



Mitgliederversammlung am 3. Mai 2019

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde Gerlinde Gegg als langjährige Beisitzerin aus dem Montenegro Vorstand verabschiedet. Sie war seit 1992, also 27 Jahre in unserer Vorstandschaft aktiv. Sie hat vor allem unseren jungen und neuen Beisitzern viel von Ihrem Wissen weitergegeben, Sie war in der Vorstandschaft auch verantwortlich für die Jubiläen und Geburtstage unserer älteren Mitglieder. Auch wenn Sie jetzt nicht mehr im Vorstand aktiv ist, bleibt Sie unserer Gemeinschaft dennoch auf vielfältige Weise erhalten.



Der neue gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Martin Bürkle, Vogt von Montenegro

Christian Idelhauser, Heimbürger

Michael Gegg, Akziser

Anne Sieferle, Rathschrieber

Beisitzer:

Katharina Bohnert, Joachim Fey, Marco Frei, Kai Isenecker,

Martin Kiefer, Anna-Maria Kisch, Max Mayer, Sara Muckle,

Georg Sieferle, Daniela Weidele, Michelle Wernicke.

Die Bachbrägeltaufe und damit die Neuaufnahme als Bachbrägel haben Lara Leue und Adrian Kaiser erfolgreich abgelegt. Herzlichen Glückwunsch



Mit montenegrinischen Grüßen.
Vogt und Rath



Frauengemeinschaft Ortenberg

Maiandacht

Unsere diesjährige Maiandacht findet am Montag, 13.05.2019 um 19 Uhr im Seniorenzentrum Sternenmatt (Storchennest) statt. Bei schönem Wetter werden wir die Maiandacht vor dem Seniorenzentrum im Freien feiern. Bei schlechter Witterung können wir ins Atrium (Gemeinschaftsraum) ausweichen.

Im Anschluss möchten wir den Abend mit einem gemeinsamen Umtrunk und kleinen Snacks ausklingen lassen.

Wir laden unsere Mitglieder, alle interessierten Frauen und Männer, und die Bewohner des Seniorenzentrum recht herzlich zur Mitfeier ein.

Das Team der Frauengemeinschaft

Dekanats-Wallfahrt

Das Dekanat Offenburg-Kinzigtal lädt die kfd-Gruppe und alle interessierten Frauen zur diesjährigen Dekanats-Wallfahrt am Freitag, 17.05.2019 in die Stadtkirche „St. Arbogast“ nach Haslach recht herzlich ein. Diese Wallfahrt wird von den kfd's der Seelsorgeeinheit Haslach vorbereitet.

Der Gottesdienst beginnt um 15 Uhr. Zuvor werden um 14 Uhr alle Interessierten zu einer Kirchenführung eingeladen. Die Kollekte wird für soziale Projekte eingesetzt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu Kaffee und Kuchen in das nahe gelegene Gemeindehaus St. Sebastian eingeladen.

Das Dekanats-Team freut sich auf zahlreiche Begegnungen bei der gemeinsamen Wallfahrt.



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Spargelfahrt am Mittwoch, den 15.5.2019

Die Abfahrt unserer Spargelfahrt ist um 13:00 Uhr an den üblichen Haltestellen.

Kath. Seniorenwerk

Vorhinweis: Fahrt nach Freiburg am Dienstag, 21. Mai 2019

Wie bereits mitgeteilt, fahren wir am Dienstag, 21. Mai 2019 nach Freiburg und besuchen unseren ehemaligen Pfarrer, Herrn Domkapitular Dr. Christian Würtz.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Gasthaus Krone mit den weiteren bekannten Haltestellen Gasthaus Ochsen, Bühlweg und Käfersberg..

Um 14.30 Uhr wird Herr Domkapitular Dr. Würtz mit uns im Münster eine Hl. Messe feiern. Unser Seniorenchor unter der Leitung von Oskar Vollmer wird den Gottesdienst mit gestalten.

Nach dem Gottesdienst haben wir mit Herrn Dr. Würtz eine Münsterführung. Bei dieser Führung dürfen wir auch die Bischofsgruft anschauen.

Um den Tag gut ausklingen zu lassen, ist am Abend nach dem Besuch in Freiburg noch eine Einkehr im Gasthaus Schwanen in Ichenheim geplant.

Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Um unsere Planung abschließen zu können, bitten wir deshalb um sofortige Anmeldung unter Nr. 0781/37455 bei unserem Vorsitzenden, Altbürgermeister Hermann Litterst.

CDU Ortsverband

Kommunalwahl 2019 - Wahlinfostand CDU

Liebe Ortenberger und Ortenbergerinnen, die Kommunalwahl 2019 steht kurz bevor, am 26.05.2019 wählen Sie den neuen Ortenberger Gemeinderat. Die CDU hat eine starke Liste von Kandidatinnen und Kandidaten zu bieten, die sich in den nächsten 5 Jahren für Ortenberg im Gemeinderat engagieren wollen. In der öffentlichen Kandidatenvorstellung am 24.04.2019 sowie im Amtsblatt konnten und können Sie sich von der Qualität der Kandidatinnen und Kandidaten der CDU überzeugen.

Gerne können Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten aber auch persönlich an unseren Wahlinfoständen am Samstag, 11.05.2019, und am Samstag, 18.05.2019, (jeweils ab 08.00 Uhr) vor der Bäckerei Lang treffen und Ihre Anliegen und Ideen für die Zukunft Ortenbergs weitergeben und mit ihnen diskutieren. **Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch an unserem Wahlinfostand:**

Matthias Buggle, Tanja Buß, Rukiye Ergin, Martin Jaeckel, Matthias Kiefer, Hansjörg Klausmann, Michael Riehle, Joachim Schäfer, Dieter Seitz, Annette Sieferle, Georg Sieferle, Kilian Vollmer
CDU Ortsverband Ortenberg

CDU Ortsverband

Deine Heimat – Unser Ortenberg gemeinsam gestalten!

Am Sonntag, 26.05.2019, wählen wir in Ortenberg für die nächsten 5 Jahre unseren neuen Gemeinderat. Unter dem Motto „Deine Heimat – Unser Ortenberg gemeinsam gestalten“ haben die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU-Liste wichtige Themen zusammengestellt, die sie in der nächsten Wahlperiode aktiv initiieren, gestalten und betreuen wollen. Wir stellen in den nächsten Wochen in alphabetischer Reihenfolge jeweils 2 unserer Kandidatinnen oder Kandidaten an dieser Stelle vor. Gleichzeitig erfahren Sie, für welches Thema unseres Wahl-Programms sie oder er steht und sich dafür im zukünftigen Gemeinderat einsetzen will.



Dieter Seitz

„Ortenberg – hier entwickelt sich eine attraktive und zukunftsfähige Gemeinde“

Vor zehn Jahren zog **Dieter Seitz** mit seiner Frau von Fessenbach nach Ortenberg in die selbstgebaute Altersresidenz. Zusammen mit anderen Gleichgesinnten möchten sie hier gemeinsam den Ruhestand genießen, aber sich auch aktiv in Ortenberg, ihrer neuen Heimat, engagieren. Das geschieht unter anderem mit der Arbeit im Weltcafé durch die Hilfe bei den Hausaufgaben für Flüchtlingskinder, aber auch durch Fahrer-tätigkeit für das Erzähl-Café von SONO.

Bei der Gründung der Bürgerstiftung „Gertrud von Ortenberg“ war **Dieter Seitz** Gründungsstifter und ist seitdem als Stiftungsrat tätig. Er möchte sich jetzt auch im Gemeinderat aktiv einbringen als Vertreter der älteren Generation, die an Zahl immer mehr zunimmt. Es wurde in den letzten Jahren für sie einiges getan, es bleibt aber in den nächsten Jahren noch Arbeit übrig.

Durch seine berufliche Tätigkeit als Vermessungsingenieur hat er ein starkes Interesse an planerischen Aufgaben, die in der Gemeinde Ortenberg in Zukunft anstehen. Aktuell sind wir mitten in der Ortskernsanierung und dem Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt. Es wird die Aufgabe des Gemeinderates in der nächsten Wahlperiode sein, die Planung weiterhin zu lenken und zu begleiten. Die verkehrsberuhigte Orts-

mitte soll schöner werden, vom Durchgangsverkehr befreit, aber nicht tot. Die lebendige Infrastruktur eines Wohnortes ist notwendig, dass sich alle Einwohner, auch die nicht mehr so beweglichen, hier wohlfühlen. Die Geschäfte für den täglichen Bedarf müssen erhalten bleiben, aber auch Dienstleistungen gehören zum notwendigen Alltag. Es soll eine Freude sein, in Ortenberg zu wohnen und einzukaufen. Dafür setzt sich **Dieter Seitz** ein! Auch die kulturellen Vereine verdienen unsere Unterstützung, sie müssen weiterhin gefördert werden, denn sie machen den Ort für die Einwohner lebenswert!



Annette Sieferle

„Ortenberg – hier wird die ehrenamtliche Tätigkeit gefördert und unterstützt“

Seit über 20 Jahren wohnt **Annette Sieferle** (54 Jahre) mit ihrer Familie in Käfersberg. Über die Ortenberger Frauenfasent kam sie zum Ehrenamt, eine Arbeit, die ihr sehr am Herzen liegt. Denn seit sie 2007 zum ersten Mal bei der Frauenfasent aktiv dabei war, engagiert sie sich im Team der KFD (Katholische Frauengemeinschaft Ortenberg), seit 2014 sogar als Mitglied des KFD-Vorstands. Nachmittags betreut sie als Mitarbeiterin von SoNO in der Grundschule Ortenberg das Mittagessen der Kinder in der Mensa, die Hausaufgaben und sie legt auch Wert darauf, dass die Kinder noch Zeit zum Spielen haben. Durch ihre Arbeit kennt sie die Bedürfnisse des Ortenberger Nachwuchses, aber auch der Eltern.

Seit 2014 ist **Annette Sieferle** Mitglied der CDU-Fraktion im Gemeinderat.

Ehrenamt ist für sie Ehrensache, denn für die soziale Entwicklung eines Dorfes bilden aktive Vereine die Basis einer gut funktionierenden Dorfgemeinschaft. In Vereinen finden Menschen mit den gleichen Interessen zueinander, hier kann man sich einbringen, hier wird die Entwicklung unsere Jugend außerhalb KiTa und Schule gefördert. Aber ohne Menschen, die dort ehrenamtlich tätig sind, würden Vereine, aber auch freiwillige soziale Einrichtungen nicht existieren können. In Ortenberg funk-

tioniert das Vereinsleben hervorragend. In den zahlreichen sportlichen und kulturellen Vereinen, aber auch in Feuerwehr, Kirchengemeinden, SoNO und anderen Institutionen gibt es noch genug Menschen, die sich aktiv innerhalb oder außerhalb der Vorstände engagieren. Doch es wird immer schwieriger, Menschen für diese wichtige Arbeit zu begeistern.

Deshalb wollen wir gemeinsam mit **Annette Sieferle** weiterhin das Ehrenamt fördern und unterstützen. Wir setzen uns für die noch stärkere Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten ein, damit Ortenberg weiterhin auf seine wertvolle und gut funktionierende Vereinslandschaft bauen kann.

Nächste Woche erfahren Sie hier mehr über Georg Sieferle und Kilian Vollmer.
Ihr CDU-Ortsverband Ortenberg



Bürger für Ortenberg/SPD

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,

es sind nur noch 16 Tage bis zur Wahl des neuen Gemeinderates, der die Geschicke unseres Dorfes die nächsten fünf Jahre mitgestalten wird. Deshalb wollen wir Ihnen bis zum Wahltag am 26. Mai unsere sechs Frauen und sechs Männer vorstellen, die sich für diese Aufgabe bewerben und sich für unsere Gemeinde engagieren wollen. Im letzten Amtsblatt waren es Dagmar Höfler-Dietz und Torsten Hiller heute stellen sich Ihnen **Gabriele Hübsch** und **Sebastian Kiefer** vor.



Gabriele Hübsch

ist eine bekannte Persönlichkeit und die vierte Frau auf unserer Liste „Bürger für Ortenberg“/SPD. Sie gehört mit 57 Jahren zu den erfahrenen Kandidaten und ist nun auch schon seit 30 Jahren Bürgerin von Ortenberg.

Von Beruf ist sie Fach-Ärztin für Chirurgie. Daher ist sie es gewohnt, große Verantwortung zu tragen und mit Verantwortung umzugehen.

Diese Verantwortung hat sie auch für die Gemeinde seit fünfzehn Jahren als Gemeinderätin für die Geschicke Ortenbergs mitgetragen.

Sie ist Mitglied im Kindergartenkuratorium, in dem zusammen mit der Kirchengemeinde die Entwicklung unseres Kindergartens beraten wird. Darüber hinaus ist sie Vorstandsmitglied bei SoNO und engagiert sich ehrenamtlich trotzdem noch in mehreren Ortenberger Vereinen.

Sie ist Mitglied in der Schützengesellschaft und in den beiden Fasentgemeinschaften „Freies Montenegro“ und „Dingeli-Spättle“ Zudem ist sie noch im Frauentreff aktiv.

Wo es Arbeit gibt, fragt man bei **Gabriele Hübsch** selten vergeblich an.

Gabriele Hübsch ist eine vielseitig interessierte Bürgerin mit einem Schwerpunkt in der Vereinsarbeit. Aber auch die sozialen Bereiche in der Gemeindepolitik sind ihr nicht fremd.

Ihre erfrischende Art verbunden mit dem notwendigen Sachverstand würden dem zukünftigen Gemeinderat auch weiterhin sicherlich gut tun und die Ortenberger Bürgerinnen und Bürger hätten ganz sicher weiter eine engagierte Vertreterin in **Gabriele Hübsch**.



Sebastian Kiefer

ist 33 Jahre alt und verheiratet. Er hat zwei Kinder, der Sohn ist elf und die Tochter sieben Jahre alt. Mit ihm stellt sich ein „junger Familienvater“ zur Wahl für den Gemeinderat auf. Von Beruf ist er Elektromeister und seit dem 01.11.18 in Ortenberg selbstständig.

Sebastian Kiefer ist seit seiner Ausbildung im Beruf tätig und hat sich mehrere Bereiche der Elektrotechnik angeeignet. Durch einen zweijährigen Aufenthalt im Ausland konnte er auch dort einiges an Erfahrung im Maschinenbau sammeln. Nach seinem Abschluss an der Heinrich Hertz Schule Karlsruhe als Elektrotechnikmeister im Handwerk, beschloss er, sich selbstständig zu machen.

Als Familienvater und Anwohner der Hauptstraße liegt sein kommunalpolitischer Schwerpunkt einerseits in der Ortskernsanierung, aber er will sich auch für Tempo 30 vor der Schule und die Beleuchtung von der Unteren Matt bis zum Kochgässle stark machen. Er will zusammen mit den betroffenen Anwohnern und Gewerbetreibenden im Sanierungsgebiet eine passende Lösung auch zum Thema Parkplatzgestaltung finden. Wichtig ist ihm ebenso, dass die jeweiligen Anwohner an der Baustelle ihre Grundstücke jederzeit erreichen können.

Mit **Sebastian Kiefer** würde als junger Familienvater und Handwerksmeister eine sehr engagierte und kompetente Persönlichkeit den Gemeinderat bereichern.

Mehr Infos unter: www.buerger-fuer-ortenberg.de od. www.spd-ortenberg.de

Facebook: [Bürger für Ortenberg/SPD](https://www.facebook.com/Buerger-fuer-Ortenberg/SPD)

Wir wünschen Ihnen schöne Maitage, seien Sie uns gewogen

Ihre „Bürger für Ortenberg/SPD“



Freie Liste/FDP

Freie Liste / FDP

1. Freitag, 10.5.2019 um 14h am Dorfplatz kommt Jürgen Keck, MdL von der FDP Landtagsfraktion zu Besuch. Wir besichtigen zuerst das Storchennest, dann die Grundstücke, bei denen eine Änderung des Flächennutzungsplans ansteht.

2. Samstag, 11.5.2019 um 17h findet im Ochsen eine Gesprächsrunde zur Gemeinderatswahl statt. Alle Interessierten sind sowohl freitags wie samstags herzlich eingeladen. Diskussion ist erwünscht. 3. Die Ortskernsanierung betrifft alle Ortenberger Bürger und wird das Gesicht der Hauptstraße verändern. Die Gemeinde trägt über 1 Mio Euro an Kosten.

Damit die Maßnahme ein Erfolg wird, setzen wir bei der anstehenden Planung auf eine Einbindung der Bürger, damit deren unterschiedliche Interessen und Sachverstand einfließen. Eine Animation oder ein Modell hilft die Pläne besser zu verstehen. Informationsveranstaltungen sollten um 19 Uhr beginnen, um auch der arbeitenden Bevölkerung Gelegenheit zur Mitwirkung zu geben.

Wir setzen auf Offenheit und Klarheit in der Gemeindepolitik. Die große Mehrheit der Bürger ist Argumenten gegenüber aufgeschlossen und bereit gegensätzliche Standpunkte zu verstehen. Offenheit und Klarheit schafft Vertrauen.

Kontakt:

Freie Liste/FDP

Trutz-Ulrich Stephani, Bühlweg 19, 77799 Ortenberg
mob. 0176-74104928 email tu.stephani@gmail.com



Freundeskreis Stadtbibliothek

Literatur am Montag

Jutta Wellhöner, „Die Welt von gestern“. Stefan Zweigs „Erinnerungen eines Europäers“ für die Welt von heute im Monat der Europawahl

Der Freundeskreis der Stadtbibliothek Offenburg lädt am Montag, 13. Mai 2019, um 19 Uhr zu seinem vierten Vortragsabend in die Offenburger Stadtbibliothek (Kulturforum) ein. Im Rahmen der Reihe „Literatur am Montag“ wird Jutta Wellhöner aus der 1942 erschienenen Autobiographie des österreichischen Dichters lesen, der als Anfang Sechzigjähriger auf sein Leben zurückblickt, das in der Habsburgischen Kaiserzeit begonnen hat und im brasilianischen Exil zu Ende ging. Engagiert und sprachlich eindringlich schildert Stefan Zweig die gewaltsamen Zäsuren, die mit dem Ersten Weltkrieg und der Machtergreifung der Nationalsozialisten über seine Welt hereinbrechen. Die Überwindung nationaler Begrenzungen waren zeitlebens sein Anliegen. Das hat ihn zum Weltbürger gemacht und ganz Europa ist seine Heimat geworden.

Kostenbeitrag: 3 Euro

Car-Sharing

CAR-SHARING BALD IN ORTENBERG ?

Wir suchen 10 - 15 InteressentInnen, welche an einem Car-Sharing-Projekt in Ortenberg teilnehmen wollen. Helfen Sie mit beim Umweltschutz vor Ort tätig zu werden, indem sich mehrere Menschen zusammenschließen um sich ein oder mehrere Autos zu teilen. Es lohnt sich finanziell wenn Sie sowieso unter 9000 km im Jahr fahren. Bei genügend Interessenten wird es eine Infoveranstaltung hier im Ort geben. Bei Interesse können Sie sich gerne melden unter Tel. 0174 200 2765 oder Mail engel.lichtquelle@gmail.com.

Schwarzwaldverein Offenburg

Nordic Walking am Mittwoch

Kostenloses, geführtes Training nur für - geübte Läufer -.
Treffpunkt: 9 Uhr, Parkplatz am Sportplatz Rammersweier (Straße nach Durbach)
Dauer: 90 Minuten. Auskunft erteilt Ihnen gerne Sophie Küsters (Tel. 41869)

So. 12.05. **** Vom Wolftal ins Renchtal

Von Bad Rippoldsau im Wolftal wandern wir vorbei am blauen Auge des Schwarzwalds nach Bad Peterstal im Renchtal. Trittsicherheit und Kondition erforderlich. Rucksackverpflegung und dem Wetter angepasste Kleidung nicht vergessen. 17 Km, HM 550 auf und 700 ab. Einkehr nach Absprache.

Treffpunkt: 8:30 Uhr Schalterhalle Bhf. Offenburg
Führung: Matthias Schmalz, Tel. 58314

Dienstag 14.05.2019

Bundesdeutscher Tag des Wanderns Feierabendwanderung

Rundwanderung in der Vorbergzone mit herrlichen Ausblicken über Offenburg

Treffpunkt: 17:30 Uhr Auferstehungskirche Hölderlinstr.
Wanderzeit: ca. 3 Std., ca. 9 km, HM ca. 200 auf und ab.
Führung: Gottfried Gießler Tel. 41495
Gäste sind immer willkommen!

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Senioren-Wanderung beim Schwarzwaldverein

Getreu unserem Motto: „Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!“ veranstaltet am 16.05.2019 der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ für seine Senioren-Mitglieder die monatliche „Senioren-Bus-Wanderung“. Mit einer Fahrt ins „Blaue“, möglichst einer kleinen Wanderung und immer wieder neuen Überraschungen findet am Ende der Veranstaltung der Abschluss und Ausklang in einem regional typischen Gasthaus statt. Alle Senioren/Innen des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Information und die verbindliche Anmeldung bei Christel und Dieter Wallasch, Telefon: 0781/39604, oder bei Hans Vogt, Telefon: 0781/33949.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“,
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Vereinsheim geöffnet

Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller

Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach, ist am Sonntag, **19.05.2019 von 14 bis 18 Uhr** für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Unser ehrenamtliches Hüttenteam bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburger Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen. Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“. Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Schlauchboot-Tour in der Ortenau

Am **19.05.2019** unternimmt der „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“ eine „Schlauchboot-Tour auf dem Altrhein“. Zur erfolgreichen Teilnahme an der Tour können Kinder und Jugendliche „nur in Begleitung von Erziehungsberechtigten Personen“ sowie Erwachsene teilnehmen. Aus Sicherheitsgründen sind gute und ausreichende Schwimmkenntnisse als Teilnahmevoraussetzung zwingend erforderlich. Die Tour ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gäste zahlen 4 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es ist vorab bis spätestens 15.05.19 eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Detaillierte Informationen sind beim Wanderführer Tel.: 0781/43272 erhältlich. Treffpunkt und Abfahrt ist am Sonntag, 19.05.2019 um 13:00 Uhr auf dem „Parkplatz der Reblandhalle in Fessenbach“. Die Anfahrt ins Tour-Gebiet erfolgt mittels Fahrgemeinschaften. Der Unkostenbeitrag für Mitfahrer wird vor Ort geklärt.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“
Mehr unter www.swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Turn- und Sportverein Rammersweier

Noch freie Plätze für die nächsten Babykurse

Am Freitag, 17. Mai, beginnen beim Turn- und Sportverein die nächsten Kurse „Babys in Bewegung“. Sie umfassen acht Termine. Dazu können sich Eltern mit ihren Babys ab sofort anmelden.

Für die Babys, die zwischen dem 15. November 2018 und 15. Februar 2019 geboren sind, findet der Kurs von 11 bis 12.15 Uhr statt. Von 9.30 bis 10.45 Uhr dürfen bereits die Eltern mit ihren Babys in das Vereinsheim des TuS am Pflanzinger 1b kommen, die zwischen dem 15. Juli und 15. November 2018 geboren sind.

Die Kursgebühren betragen 36 Euro für TuS-Mitglieder, 60 Euro für Nicht-Vereinsmitglieder. Anmeldungen nimmt Kursleiterin Heike Günther telefonisch unter 0781-9664592 oder per E-Mail (heike.guenther@ymail.com) entgegen.

AUS ROT WIRD GRÜN
MIT IHRER SPENDE

Einweihungsfest

Sonntag, 12.05.2019,
15.30 Uhr

Eröffnungsspiele:

16:45 Uhr:
FV Zell-Weierbach 1 – TuS Windschlag 1

14:00 Uhr:
FV Zell-Weierbach 2 – TuS Windschlag 2

FUSSBALLVEREIN
ZELL-WEIERBACH

Demeter Baden-Württemberg e.V.

Gartenpraxis: Wildkräuterspaziergang im Frühling

Am Samstag, 11. Mai 2019 um 15 Uhr lädt der Demeter-Verein für biologisch-dynamischen Landbau ein zu einem Wildkräuterspaziergang mit Kräuterpädagogin Waltraud Maier mit anschließender Zubereitung von Produkten aus den gesammelten Wildkräutern.

Wir leben in einer Vielfalt von Eßbarem im Wald, am Wegesrand und auf der Wiese, meist, ohne es zu wissen. Gerade im Frühling, wenn der eigene Gemüsegarten noch nicht viel hergibt, können wir allerlei entdecken und sammeln, und unseren Speisezettel erweitern mit Frischem, Wildgewachsenem aus der freien Natur.

Waltraud Maier wird uns auf unserem Spaziergang leiten und uns zeigen, welche Fülle der Wegesrand bieten kann. Sie hat ihre Ausbildung zur Kräuterpädagogin gemacht in der Gundermannschule bei Heilbronn. Dabei wurde viel Wert gelegt auf Erkennen und Sammeln der Pflanzen und deren kulinarische Verwendung und Konservierung.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet statt in Offenburg-Zunsweier, Kosten 12 EUR pro Person. Anmeldung erbeten unter Tel. 0781/93603999 oder Mail: arge-biodyn-landbauog@gmx.net

Tagesexkursion am Sonntag, 26. Mai 2019 zum Heggelbachhof / Bodensee

Am Sonntag, 26. Mai 2019 lädt der Demeter-Verein für biologisch-dynamischen Landbau ein zu einer Ganztagesexkursion zum Heggelbachhof.

Die Hofgemeinschaft Heggelbach hat ca. 160 ha und wird seit über 30 Jahren gemeinschaftlich nach den strengen Demeter-Richtlinien von mehreren Familien biologisch bewirtschaftet. Anfangs standen Aufbauarbeit und Bautätigkeiten im Vordergrund, nun sind auch Weiterführung und Generationenwechsel aktuelle Themen. Die Arbeitsbereiche sind sehr vielfältig: Milchviehhaltung mit Hofkäserei, Schweinemast, eine kleine Schafherde, Geflügel. Ackerbau und Klee gras für Futter. Einen großen Raum nimmt inzwischen der Gemüsebau ein, Hackfrüchte als auch Feingemüse.

Eine Besonderheit ist die Agrophotovoltaik im Rahmen eines Forschungsprojekts. Dabei erfährt die landwirtschaftliche Fläche auf dem Feldgelände eine Doppelnutzung: die Ackerfläche wird landwirtschaftlich genutzt, gleichzeitig wird auf Stelzen in mehreren Metern Höhe erneuerbare Energie gewonnen. Wir werden am Hof zu Mittag essen (Selbstzahler). Preis für Mitglieder 38 €, für Nichtmitglieder 45 € (darin enthalten sind Busfahrt und Besichtigungen).

Infos und Anmeldung per E-Mail oder telefonisch unter Demeter BaWü e.V., Regionalstelle Mittel- und Südbaden, Tel. 0781/93603999, Mail: arge-biodyn-landbau-og@gmx.net

Tauchclub Offenburg

48. Deutsche Meisterschaft im Unterwasser-Rugby

18./19. Mai 2019

Freizeitbad Stegermatt, Offenburg

8 Mannschaften aus ganz Deutschland

Samstag, 18. Mai | 8 – 18 Uhr:

Vorrunde mit Einmarsch

Sonntag, 19. Mai | 8 – 16 Uhr:

Endrunde mit Siegerehrung

www.Tauchclub-Offenburg.de



BLHV

Die BLHV-Landsenioren laden ein!

Liebe Landseniorinnen und Landsenioren im BLHV, wir laden Euch am Mittwoch, 22. Mai 2019 um 14:00 Uhr nach Oberkirch-Zusenhofen (Lindenstr. 53) zu einer Betriebsbesichtigung des Sonderkulturbetriebes von Herrn Franz-Josef Müller ganz herzlich ein. Herr Müller wird uns über seinen Betrieb informieren und zu einem Rundgang einladen.

Danach haben wir noch Zeit zu Kaffee und Kuchen und zum Austausch untereinander. Auf Ihre Teilnahme am Ausflug freuen sich Hermann Ritter (Landseniorenverband Südbaden e. V.) und Stefan Schrempf (Bezirksgeschäftsführer der Geschäftsstelle in Achern).

Kontaktstelle Frau und Beruf

Fachkräfte gesucht: Firmenbesuch für Frauen bei MARKANT Services International GmbH am 3. Juni in Offenburg

Die Veranstaltungsreihe „Firmenansichten“ der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein geht in eine neue Runde: Regionale Unternehmen öffnen ihre Türen für Frauen, die sich für Tätigkeiten in dieser Branche interessieren. Sie können sich aus erster Hand über Arbeitsfelder, Einstiegs- und Karrierewege in den Unternehmen informieren, erhalten Einblicke in die Praxis und haben die Chance, direkt mit Personalverantwortlichen ins Gespräch zu kommen.

Das diesjährige Programm startet am Montag, 3. Juni von 9.00 bis 11.00 Uhr mit einem Besuch bei der MARKANT Services International GmbH in Offenburg. Die MARKANT Gruppe unterstützt Handels- und Industrieunternehmen aus dem Food- und Non-food-Bereich bei der Bewältigung ihres operativen Tagesgeschäfts. Innerhalb der MARKANT Gruppe ist die MARKANT Services International GmbH für die Entwicklung und den Betrieb aller Dienstleistungen verantwortlich – von der Vereinfachung von Datenströmen und Zahlungsabwicklungen über Finanz- und Versicherungs-

Services bis hin zu Marktforschungstools.

Frauen, die Interesse oder Know-how im IT-Bereich mitbringen und/oder einen kaufmännischen bzw. betriebswirtschaftlichen Hintergrund haben, können sich über die verschiedenen Arbeitsfelder bei MARKANT informieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine Anmeldung bei der Kontaktstelle Frau und Beruf erforderlich: telefonisch unter Tel. 0761 201-1731 oder per E-Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg.de

Weitere Informationen zur Reihe „Firmenansichten“ und zur Kontaktstelle Frau und Beruf unter www.frauundberuf-ortenau.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Borkenkäfer:

Nur aktuell befallene Bäume bearbeiten

Die Borkenkäfer-Population erreicht in diesem Jahr ein extremstes Ausmaß. Daher sollten sich Arbeitskraft und Maschineneinsatz gezielt auf aktuell befallene Bäume konzentrieren und nicht auf solche, aus denen der Käfer bereits ausgeflogen ist.

Trockene Fichten brauchen aus Forstschutzgründen nicht gefällt und aufgearbeitet werden. Fällt die Rinde bereits ab, ist der Käfer wieder draußen und der Baum kann stehen bleiben. Trockenes Käferholz lässt sich aktuell kaum vermarkten, bindet Arbeitskraft und gepoltet entwertet es sich schneller als wenn es stehen bleiben würde.

Die Borkenkäfer haben sich durch die außergewöhnlich hohen Temperaturen bzw. durch die Dürre im letzten Jahr bundesweit in einem bislang ungeahnten Ausmaß vermehren und ausbreiten können. Sie treffen dabei auf Fichten, die durch den Trockenstress in ihrer natürlichen Abwehr geschwächt sind und in diesem Jahr kaum Harz produzieren

konnten. Erschwerend kommt hinzu, dass in einigen Landesteilen das durch Winterstürme und Schneebruch verfügbare bruttaugliche Holz im Frühjahr sehr schnell vom Käfer befallen werden konnte und die Stürme vielerorts angerissene und für den Käfer attraktive offene Waldränder hinterließen.

Linktipps:

https://www.waldwissen.net/waldwirtschaft/schaden/insekten/wuh_borkenkaefer/index_DE

https://www.waldwissen.net/waldwirtschaft/schaden/insekten/lwf_borkenkaefer_faql/index_DE

https://www.waldwissen.net/dossiers/fva_dossier_borkenkaefer/index_DE#3

Deutscher Verein für Gesundheitspflege e.V.

Vegetarischer / Veganer Koch- und Backkurs - lecker – gesund und fit ins Frühjahr starten
Vollwertige, leckere und gesunde vegetarische und vegane Küche kann an 3 Abenden kennen gelernt werden.

Der Deutsche Verein für Gesundheitspflege e.V. bietet gleich in zwei Kursen die Möglichkeit an drei Abenden neue, raffinierte, leckere und gesunde Rezeptideen aus regionalen und saisonalen Lebensmitteln unter fachlicher Anleitung zu erlernen.

Eine ausführliche Lebensmittelschulung sowie die besonderen gesundheitlichen Aspekte der zum Einsatz kommenden Lebensmitteln gehören an den Kursabenden ebenfalls zum Programm.

Termin: Mittwoch 15.05.; 22.05.; 29.05.;

Uhrzeit: jeweils 19.30 Uhr in der Naturheilpraxis, Kehlerstraße 42 in Offenburg – Bühl.

Kostenbeitrag für alle Materialien, Lebensmittel, Getränke, Unterlagen, Rezepte einschl. ein Kochbuch: 100,00 Euro
Weitere Informationen und Anmeldung unter 0781/9703379 (Esther Busch)

Evangelische Erwachsenenbildung

Sei achtsam mit dir und tu dir was Gutes!

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Samstag, 18. Mai von 9.30 bis 17.00 Uhr in Offenburg einen Workshop mit dem Thema „Sei Achtsam mit dir und tu dir was Gutes“. Besonders Menschen, die mit Menschen in Problemlagen arbeiten, sind herausgefordert, ihre Gesundheitskompetenz zu entwickeln und zu stärken, Stressbelastungen zu reduzieren und seelischen Erkrankungen vorzubeugen. Mittels Vortrag, Gesprächen und Übungen werden bei diesem Workshop folgende Themen und Fragen behandelt:

- Erschöpfungstypische Phänomene erkennen
- Berufliche Belastungen und Unklarheiten lösen
- Die eigene Vergangenheit: Negative Glaubenssätze erkennen und die Kraft der eigenen Wurzeln erkennen
- Opferrollen erkennen und aufgeben lernen
- Die eigenen Gefühle, Werte und Ressourcen erkennen
- Perfektionismus abbauen lernen
- Vom Umgang mit der eigenen Zeit
- Selbstvertrauen und Selbstwert
- Meine Bedürfnisse und Wünsche erkennen
- Meine Stärken erkennen und annehmen
- Achtsamkeit üben

Die Kosten betragen 50 Euro. Die Leitung liegt bei Dietmar Krieger, Atem- und Körpertherapeut, VeränderungsCoach. Weitere Information und Anmeldung: 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de

Wie ernähre ich mich nachhaltig? Vortrag und Gespräch mit jungen Erwachsenen

Immer mehr Menschen sehen einen Zusammenhang zwischen unserer Ernährung und weltweiten Problemen. Und doch tauchen in Gesprächen verschiedene Fragen auf: Leben Vegetarier*innen und Veganer*innen wirklich nachhaltiger? Kann es eine artgerechte Tierhaltung geben? Ist Palmöl so schlimm, wie immer behauptet wird? Und wie kann ich sicherstellen, dass für meine Ernährung keine Menschen in Entwicklungsländern ausgebeutet werden? Die beiden Freiwilligendienstler Eva Cremer und Jakob Roloff geben einen Überblick über die Möglichkeiten, sich nachhaltig zu ernähren und liefern Informationen und Argumente für die daraus entstehenden Gespräche am Mittagstisch. Diese Veranstaltung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit (ONN) und der Linksjugend Ortenau findet am Montag, 6. Mai um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Poststraße 16 in Offenburg statt.

Termin: Mo., 06.05., 19 bis 21 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Poststraße 16, OG

Kooperationspartner: Katholisches Bildungszentrum OG, Linksjugend (solid) Ortenau

Sicherheit neu denken - Vortrag und Gespräche

Zu einem Friedensethischen Gesprächsabend lädt die Evangelische Erwachsenenbildung am 8. Mai um 19 Uhr ein. Gegenwärtig erleben die Nato-Staaten einen regelrechten Militarisierungsschub: Die Rüstungsausgaben sollen bis 2024 verdoppelt werden. Manche sehen hierin den Beginn eines zweiten Kalten Krieges. Vor allem im Nahen und Mittleren Osten hat sich, auch infolge westlicher Politik und Waffenlieferungen, ein explosives Gewaltgemisch zusammengebraut. Der Versuch, den Frieden mit militärischen Mitteln zu sichern, erweist sich zunehmend als nicht zielführend und kaum kompatibel mit humanen und christlichen Werten. Als Alternative hierzu ließ die badische Landeskirche von einer interdisziplinären Expertengruppe ein Szenario jenseits der militärischen Friedenssicherung erstellen. Dieses wurde nun unter dem Titel „Sicherheit neu denken. Von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik“ veröffentlicht. Der Religionspädagoge und Friedensforscher Theodor Ziegler war daran beteiligt und wird das Szenario und seine Realisierungsmöglichkeiten vorstellen.

Termin: Mittwoch, 8. Mai, 19 Uhr

Referat: Dr. phil. Theodor Ziegler, Forums Friedensethik in der Evangelischen Landeskirche, Lehrbeauftragter an der Evang. Hochschule in Freiburg

Musikalische Gestaltung: Traudel Kern

Ort: Gemeindehaus, Poststr. 16, Offenburg

Wenn unser Körper uns Rätsel aufgibt - vom Umgang mit psychosomatisch bedingten Störungen

Die Evangelische Erwachsenenbildung bietet am Dienstag, 7. und 14. Mai jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr in Offenburg unter dem Thema: „Wenn unser Körper uns Rätsel aufgibt“ ein Seminar zu psychosomatischen Störungen an. Es gibt Beschwerden, für die es keinen ausreichenden körperlichen Befund gibt, der die belastenden Symptome und ihr Auftreten erklären könnte. Die Sprache des Körpers zu verstehen ist oft nicht einfach. Thomas Brühl, Sozialpädagoge und Heilpraktiker für Psychotherapie bietet Anregungen, um mit dem Körper vertrauter zu werden. Die Kosten betragen 30 Euro. Anmeldung und Information unter Tel. 0781 24018 oder eeb.ortenau@kbz.ekiba.de.

Ökumenisches Samstagspilgern für Gerechtigkeit und Frieden - am 11. Mai zum Thema Luft. Unter der Leitung von

Pfarrerin Claudia Roloff und Pfarrer Gerhard Bernauer führt der Weg von Fußbach über den Steinfirst nach Diersburg. Dabei werden durch Atemübungen, theologische Impulse, einen Besuch der Windkraftanlage und des Bienenmuseums verschiedene Aspekte des Themas Luft behandelt. Veranstaltet wird dieses Pilgerprojekt von der Evangelischen Erwachsenenbildung und dem Katholischen Bildungswerk.
 Termin: Sa, 11.05., 11 bis 19 Uhr
 Treffpunkt: OG ZOB 11 Uhr (Abfahrt 11.05 Uhr) oder Fußbach: 11.40 Uhr bei Gasthof Rebstock
 Rückfahrt mit dem Bus von Diersburg nach OG, Ankunft spätestens um 19.06 Uhr OG ZOB
 Bitte Vesper mitbringen, wettergemäße Kleidung und Schuhe, Spende für Kostenbeteiligung.
 Circa drei Stunden reine Gehzeit, 500 Höhenmeter auf - und abwärts.
 Information und Anmeldung: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder 0781 24018, www.eeb-ortenau.de

BUND - Umweltzentrum Ortenau

Filmgespräch:

„Bottled Life“ – Die Wahrheit über Nestlés Geschäfte mit dem Wasser

Während die Weltbevölkerung rasant wächst, wird sauberes Trinkwasser immer mehr zur Mangelware. Daraus ergibt sich ein lukratives Geschäftsmodell: der globale Handel mit abgepacktem Trinkwasser. „Bottled Life“ dokumentiert das boomende Geschäft mit dem Wasser in Flaschen und fokussiert dabei auf den Branchenführer Nestlé.

Der Film zeigt die damit einhergehende Problematik: In vielen Ländern führt das Abpumpen des Quell- und Grundwassers zu Versorgungsengpässen für die lokale Bevölkerung. Der Schweizer Journalist Res Gehrigler wirft einen Blick hinter die Kulissen des Milliardenengeschäfts. Er bricht auf zu einer Entdeckungsreise, recherchiert in den USA, in Nigeria und in Pakistan. Die Expedition in die Welt des Flaschenwassers verdichtet sich zu einem Bild über die Denkweisen und Strategien des mächtigsten Lebensmittelkonzerns der Welt.

Die Kooperationsveranstaltung von BUND-Umweltzentrum Ortenau, VHS Offenburg und Ev. Erwachsenenbildung Ortenau findet am Dienstag, 14. Mai 2019, um 19 Uhr in der Ev. Erwachsenenbildung Offenburg, Poststraße 16 statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Repair Café in Offenburg

Die Initiatoren des Repair Cafés Offenburg laden wieder zum gemeinsamen Reparieren ein. Das Repair Café findet am **Samstag, 18. Mai von 14 bis 17 Uhr** im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach (beim Schulzentrum Nordwest, Vogesenstr. 14a) statt, der nächste Termin danach ist der 13. Juli. An diesen Tagen können reparaturbedürftige Textilien, Spielzeug, Fahrräder oder defekte elektrische oder elektronische Kleingeräte sowie Kleinmöbel und Sonstiges mitgebracht und mit Hilfe von Fachkundigen instand gesetzt werden. Auch Beratung bei Computer-Problemen oder Unterstützung bei Handarbeiten wird angeboten. Der Service ist kostenlos, es gibt dafür aber auch keine Garantie für ein Gelingen.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund des üblicherweise großen Andrangs mit Wartezeiten zu rechnen ist. Besucher sollten also etwas Zeit mitbringen. Zur Überbrückung bieten die Veranstalter Kaffee und Kuchen an. Weitere Informationen sind beim BUND-Umweltzentrum Ortenau, Tel. 0781/25484 oder unter bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net erhältlich.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Photovoltaik und Batteriespeicher: mehr aus der Sonne rausholen

Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und eine Batterie im Keller – diese Idee reizt viele Hausbesitzer. Denn durch Solarspeicher ist die Nutzung von Solarstrom flexibel: Hausbesitzer können die Energie der Solaranlage jederzeit nutzen, auch wenn die Sonne gerade nicht scheint. Dadurch machen sie sich ein Stück weit unabhängig von den Preiserhöhungen der Stromversorger. Im Interview spricht Jochen Schäfenacker, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Zollernalb, über Herausforderungen und Lösungen rund um das Thema Photovoltaik und Speicher:

Herr Schäfenacker, die Bundesnetzagentur vermeldet für das letzte Jahr einen Zubau von 2.960 Megawatt an Photovoltaik-Leistung. Erlebt die Solarenergie gerade eine Renaissance?

Nachdem die Einspeisevergütungen in den Jahren 2011 und 2012 immer stärker sanken, kehrten viele der Photovoltaik den Rücken. Erfreulicherweise setzt nun eine spürbare Gegenbewegung ein, denn der Markt hat sich in den letzten Jahren verändert. Die Preise für die Anschaffung der Solarmodule sind stark gesunken und die Einspeisevergütung hat sich eingependelt – wenn auch auf niedrigem Niveau. Und auch politisch wird der Ausbau der Solarenergie in Deutschland gefördert: Die Regierung strebt einen Zubau von 2,6 Gigawatt pro Jahr an.

Das heißt: Jetzt ist eine gute Zeit, sich eine Photovoltaikanlage aufs Dach zu bauen?

Ja, das kann man so sagen. Gerade wenn man selbst viel Strom verbraucht, lohnt sich die Photovoltaikanlage. Je nach Anlagentyp und Globalstrahlung erreichen Photovoltaikanlagen zurzeit Stromgestehungskosten zwischen 3,71 und 11,54 EUR /kWh. Die regulären Stromkosten, die der Stromversorger in Rechnung stellt, liegen da deutlich darüber – teilweise sogar mehr als das Doppelte. Noch dazu steigen die Strompreise gerade wieder, wie die Preiserhöhung der Stromversorger zu Jahresbeginn gezeigt hat.

Kann mit einem Batteriespeicher denn noch mehr Strom selbst verbraucht werden?

Mit einer PV-Anlage auf dem Dach kann man im Durchschnitt 15 bis 30 Prozent des erzeugten Stroms selber nutzen. Mit einer Batterie lässt sich der Anteil an selbstgenutztem Strom auf 30 bis 60 Prozent hochschrauben. Durch Solarspeicher wird die Nutzung von Solarstrom also flexibler. **Wie viel Speicher ist denn sinnvoll?**

Das kommt drauf an, denn die Größe des Batteriespeichers richtet sich vor allem nach der Größe der Photovoltaikanlage. Und beide müssen zum Stromverbrauch des Haushalts passen. Als Richtwert gilt aber: Pro 1.000 Kilowattstunden (kWh) Stromverbrauch im Jahr sollte die Photovoltaikanlage etwa ein Kilowattpeak (kWp) Nennleistung haben und der Speicher circa eine Kilowattstunde nutzbare Kapazität.

Was kostet ein Speicher und legt der Staat was drauf?

Die Preise für Batteriespeicher kennen bislang nur eine Richtung: abwärts. Bisher war der Betrieb eines Speichers in den seltensten Fällen wirtschaftlich, mittlerweile lohnt er sich nun deutlich häufiger: Die Preise für Akkus haben sich seit 2013 halbiert und eine ordentliche Förderung gibt es bundesweit obenauf. In Baden-Württemberg gibt es zudem das Förderprogramm „Netzdienliche Photovoltaik-Batteriespeicher“ des Umweltministeriums, welches bis zu 30 Prozent der Nettoinvestitionskosten des Speichers erstattet.

Wo gibt es weitere Informationen?

Unabhängige Informationen und Beratung sind wichtig, um die richtige Anlage und einen passenden Speicher zu kaufen. Erste Ansprechpartner sind in diesem Fall die regionalen Energieagenturen, die in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in fast allen Landkreisen vertreten sind. Mit einer stationären Beratung oder einem Eignungs-Check Solar können Interessierte herausfinden, ob Photovoltaik überhaupt auf das Dach des Hauses passt und ob sich ein Speicher lohnt.

Der Eignungs-Check Solar der Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik. Bei einem Vor-Ort-Termin kommt ein Energieberater zu Ihnen nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -typen und -neigung, ob eine Solaranlage auf Ihr Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Fördertöpfe. Im Anschluss gibt es einen Kurzbericht, der einen Überblick liefert, wie „solartauglich“ Ihre Immobilie ist, und über die weiteren Schritte informiert. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet diesen Check dank Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium für 30 Euro an. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de



SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?

Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.



FWE Spoleto e.V.

So. 12.05. (19:00 Uhr): Lichterprozessionen hinauf zur Portiunkula-Kapelle. Treffpunkt im Hof von Haus La Verna, Kerzen können erworben werden. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann bei der Lourdes-Grotte verweilen. Herzliche Einladung.

Di. 14.05. (17:30 Uhr) Anbetung, (18:30 Uhr) Eucharistiefier in unserer Assisi-Hauskapelle.

Mo. 20.05. (19-20:30 Uhr): Geistlicher Abend: „Kraft aus der Stille“. Unruhe und Hektik bestimmen oft unseren Alltag. Wir sehnen uns nach Stille und Ruhe um wiederum uns selbst in Kontakt zu kommen. Kraft und Trost möge uns das geistliche Wort, Atemübungen und das gemeinsame Schweigen spenden. Leitung: Sr. Stefanie Oehler und Team.

Fr. 24.05. (18:00 Uhr) – Sa. 25.05. (17:00 Uhr): Franziskanischer Spiritualitätsweg „Leben in geschwisterlicher Gemeinschaft“. Viele Menschen sehnen sich nach echten Lebens- und Glaubensgemeinschaften. Welche Impulse kann uns der Hl. Franziskus für ein Leben in geschwisterlicher Gemeinschaft heute geben? Leitung: Monika Köhler, Sr. Stefanie Oehler. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50522.

Sa. 25.05. (10:00 Uhr) – So. 26.05. (13:00 Uhr): Bibelseminar: Paulus - Katalysator und Dynamo der frühen Christenheit – „Unablässig denke ich an euch“ (Röm 1,9). Wie hat Paulus die Botschaft Jesu verstanden und für den Aufbruch – Situation der Kirche – umgesetzt? Welche Ratschläge könnte er uns heute geben? Oder hätte er eher Grund, uns ins Gewissen zu reden? Dass er für uns ein leidenschaftlicher Weggefährte sein will, erfahren wir in diesem Seminar. Hintergründe und Weltbild seiner Zeit verbinden wir mit Lektüre und Auslegung wichtiger Paulusstellen. Für alle, die mehr vom authentischen Paulus wissen möchten. Leitung: Prof. Dr. Bernd Feininger. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50523.

So. 26.05. (14:30-16:30 Uhr): Einladung zum „etwas anderen Sonntagskaffee“. Mit einem Impuls wollen wir miteinander ins Gespräch kommen bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Für Kinder gibt es eine kleine Mal-Ecke.

Mi. 29.05. (19:30-21:00 Uhr) Abendseminar: „Rosenmärchen“ – Märchen möchten uns verzaubern. „Es war einmal... mitten in einem Garten wuchs ein großer Rosenstrauch, der war voller wunderbar duftenden Rosen. In einer derselben wohnte ein winzig kleiner Elf...“ Märchen möchten uns verzaubern, Wir wollen mit allen Sinnen in die geheimnisvolle Welt der Rosenmärchen eintauchen, hören, spüren, staunen und Rosenbowle genießen. Leitung: Elisabeth Ehret. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50524.

Bus – Bildungsfahrten: Gemeinsam unterwegs sein...

Mi. 05.06. (08-19:30 Uhr): Eintägige Bus-Wallfahrt zum „Ursprung der Habsburger“. Nach der Einführung im Haus La Verna fahren wir nach Bad Säckingen, besichtigen dort das Fridolins-Münster und halten Mittagspause. Anschließend Besichtigung der ehemaligen Klosterkirche Königsfelden (bei Waldshut), Weiterfahrt zur Habsburg, dem Ursprung des Habsburger Kaiserhauses, das am längsten die Geschicke Europas lenkte und prägte. Leitung: Pfr. Josef Läufer, Prof. Dr. Bernd Feininger. Teilnahme noch möglich mit Anmeldung (Kurs-Nr. 50526).

Auskunft undAnmeldung:

Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de

JEHOVAS ZEUGEN
in ihrer Nachbarschaft



Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

Versammlung Offenburg-West in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Samstag, 16:30 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
 „Bewahre die christliche Identität“

Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
 Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – 2. Korinther 7-10

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
 Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
 „Glaubt an die gute Botschaft“
 Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Versammlung Offenburg-Russisch in Ortenberg,
 Ellenriederstr. 5
 Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer
 Sprache
 Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
 Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt
 das Thema: „Was steht meiner Taufe im Weg?“

www.jw.org/de

Ab sofort frischer
Spargel und Erdbeeren
 – ab Hof – zu verkaufen



| ÖFFNUNGSZEITEN |
 Mo-SA 9-12 Uhr und 16-19 Uhr
 So/Feiertage 9-12 Uhr oder nach Vereinbarung

...sowie **an** unseren bekannten
 Verkaufsständen in **Goldscheuer**/Kreisel,
Ortenberg/Kreisel, **Offenburg**/Wochenmarkt.

Hügel & Heitz
 SPARGEL- UND ERDBEERHOF

Im Holderstock 2 | Tel. 07807 528
 77743 Neuried-Altenheim
 | WEB | www.huegel-heitz.de



OHR bits 

Schnell anmelden
 und sparen!

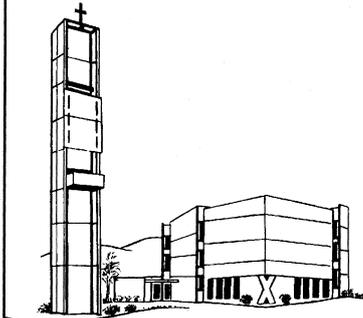
0781/504-3000
 (Mo-Fr 8-18 Uhr)

Alle Infos unter
www.ohrbits.de

6			2				1	4
		7		1	8		9	
5					4	7		
9		2			6			
			1	4	2			
			9			2		7
		3	4					5
	2		7	8		6		
4	6				1			3

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 11.05. bis 19.05.2019

Sonntagvorabend, 11. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit

18.30 Wortgottesdienst „Mittendrin mal anders feiern“,
Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach,
mit Taufe, Firmung und Kommunion von Erwach-
senen aus dem Dekanat

VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

12. Mai 2019

Vierter Sonntag
der Osterzeit

Lesjahr C

1. Lesung: Apg 17, 14-17b-17

2. Lesung: DfB 2, 5-14b-17

Evangelium:

Johannes 10, 27-30



Ulrich Lohr

» Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind ein. «

Sonntagvorabend, 18. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit

18.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
mit neuen Liedern

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

19. Mai 2019

Fünfter Sonntag
der Osterzeit

Lesjahr C

1. Lesung: Apg 14, 21b-27

2. Lesung: OVB 27, 1-5a

Evangelium:

Johannes 13, 31-33b, 34-35



Ulrich Lohr

» Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr einander liebt. «

Sonntag, 19. Mai

9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach

10.30 Primizgottesdienst, St. Marien Gengenbach
mitgestaltet von den Chören der Seelsorgeeinheit
- Bitte beachten Sie, dass die anderen Gottes-
dienste entfallen -

15.00 Dankandacht, St. Marien Gengenbach

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Ökumenischen Kindergottesdienst

Im Ökumenischen Kindergottesdienst am Sonntag, 12. Mai, um 10.30 Uhr im Gemeindehaus werden wir uns wieder auf den Weg machen, Gottes Spuren in unserer Welt zu entdecken und Geschichten aus der Bibel zu hören.

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Patinnen oder Paten herzlich ein. Auf euer Kommen freuen wir uns!

Herzlich laden wir ein ...

... zum ökumenischen Taizégebet

Das nächste ökumenische Taizégebet ist am Freitag, 10. Mai, ab sofort wieder im Annenchörle der St. Martinskirche in Gengenbach. Das Gebet beginnt um 20.00 Uhr. Zum Einsingen treffen wir uns bereits um 19.00 Uhr.

... zum Gottesdienst „Mittendrin – mal anders feiern“

Im Rahmen der Gottesdienste „Mittendrin – mal anders feiern“, findet am Samstag, 11. Mai, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche in Ohlsbach eine Wortgottesfeier, die vom Singkreis Ohlsbach mitgestaltet wird, statt. In diesem Gottesdienst werden neue geistliche Lieder gesungen und das Evangelium wird auf kreative Weise erfahrbar gemacht.

Probe Seniorenchor

Die nächste Probe des Seniorenchores ist am Montag, 13. Mai, um 18 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth. Herzliche Einladung.

Sonntag, 12. Mai

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

9.00 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

10.30 Ökumenischer Kindergottesdienst, Gemein-
dehaus St. Elisabeth

10.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

11.45 Tauffeier, St. Bartholomäus Ortenberg,
von Matteo Fischer, Sebastian Vollmer u. Julian
Vollmer

18.30 Wortgottesdienst, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach,
Jugendgottesdienst zur Eröffnung der Firmvor-
bereitung

Montag, 13. Mai - Montag der 4. Osterwoche

19.00 Maiandacht, St. Bartholomäus Ortenberg,
gestaltet von der kfd beim Seniorenheim Sternem-
matt

Dienstag, 14. Mai - Dienstag der 4. Osterwoche

18.00 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche Ortenberg

18.30 Eucharistiefeier, Bühlweg-Kirche Ortenberg
mit Gedenken an

Hannelore Reich - für Verstorbene - Franz Beathalter
und alle deren Angehörige

Mittwoch, 15. Mai - Mittwoch der 4. Osterwoche

8.00 Schüलगottesdienst-Wortgottesdienst, St. Bar-
tholomäus Ortenberg

Taufe, Kommunion und Firmung von Erwachsenen aus dem Dekanat

Im Rahmen des Vorabendgottesdienstes am 11. Mai um 18.30 Uhr in St. Martin Gengenbach werden eine Reihe von (jungen) Leuten aus dem gesamten Dekanat die Sakramente der Taufe, der Kommunion und der Firmung empfangen. Die ganze Gruppe wurde im Rahmen eines eigenen Katechumenats über mehrere Monate auf diesen Abend vorbereitet. Darunter sind auch einzelne Personen aus unserer Seelsorgeeinheit. Wir dürfen uns über solche Feiern freuen, weil dahinter sehr bewusste Entscheidungen für den Glauben und für die Gemeinschaft der Kirche stehen. Begleiten wir die Gruppe im Gebet! Im Anschluss an den Gottesdienst ist noch ein kleiner Empfang vorgesehen, zu dem alle eingeladen sind.

Firmung

Am Sonntag, 12. Mai, findet um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Ohlsbach der Eröffnungsgottesdienst zur Firmvorbereitung statt. Alle Firmbewerber/innen sind dazu herzlich eingeladen. Eingeladen sind auch die Eltern und Familien der Jugendlichen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein kurzes Treffen aller im Bruder-Klausen-Haus, neben der Kirche. Wichtige Infos zur Firmvorbereitung werden dort erläutert.

Maiandacht der kfd

Die Frauengemeinschaft lädt herzlich zu ihrer Maiandacht am Montag, 13. Mai, um 19.00 Uhr ins Seniorenzentrum Sternenmatt ein. Bei schönem Wetter wollen wir die Maiandacht vor dem Seniorenzentrum im Freien feiern. Bei schlechter Witterung ist die Maiandacht im Atrium (Gemeinschaftsraum).

Einladung zum Gedenkgottesdienst für Kinder, die während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt gestorben sind

„Das Leben wieder leise lernen“

Alljährlich wird diese besinnliche Stunde zweimal angeboten: am Freitag vor dem Muttertag und am Freitag vor dem 1. Advent. Die Klinikseelsorgerinnen bereiten diese Liturgie zusammen mit Betroffenen konfessionsübergreifend vor. Wir laden hierzu ein am Freitag, 10. Mai, um 18.00 Uhr in die Kapelle des Ortenau Klinikums am Ebertplatz Offenburg.

Priesterweihe und Primiz von Tobias Springer

Am 12. Mai dürfen wir im Freiburger Münster das seltene Fest der Priesterweihe und dann am 19. Mai hier in Gengenbach die Heimatprimiz von Tobias Springer feiern. Als Gemeinde sind wir dankbar über die Berufung von Tobias Springer zum priesterlichen Dienst und wir erwarten diese Festtage mit großer Freude. Wichtige und ermutigende Erfahrungen auf seinem Berufungsweg hat er hier vor Ort sammeln können. Darum wollen wir ihn und seine Kurskollegen in den Wochen zuvor auch intensiv im Gebet begleiten. Bitte denken Sie im persönlichen Gebet und auch bei den diversen gemeinschaftlichen Gebetszeiten an die Weikandidaten.

Zur Mitfeier der Primiz und zum konkreten Mitwirken darf ich Sie von Herzen einladen. Nur durch das Zutun vieler, kann ein solches Fest gelingen. Entsprechend der Bedeutsamkeit dieses Anlasses wird es am Vormittag des 19. Mai neben der Eucharistiefeier im Kreispflegeheim in Fußbach nur diesen einen Gottesdienst für die gesamte Seelsorgeeinheit geben. Dieser wird gemeinsam von unseren Chören musikalisch gestaltet. Kommen Sie und feiern Sie mit! Solche Tage sollen auch andere junge Menschen ermutigen, sich für einen Dienst in der Kirche zu entscheiden.

Kath. Seniorenwerk Ortenberg

Vorhinweis: Fahrt nach Freiburg am Dienstag, 21. Mai 2019:

Wie bereits mitgeteilt, fahren wir am Dienstag, 21. Mai 2019 nach Freiburg und besuchen unseren ehemaligen Pfarrer, Herrn Domkapitular Dr. Christian Würtz.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Gasthaus Krone mit den weiteren bekannten Haltestellen Gasthaus Ochsen, Bühlweg und Käfersberg..

Um 14.30 Uhr wird Herr Domkapitular Dr. Würtz mit uns im Münster eine Hl. Messe feiern. Unser Seniorenchor unter der Leitung von Oskar Vollmer wird den Gottesdienst mit gestalten.

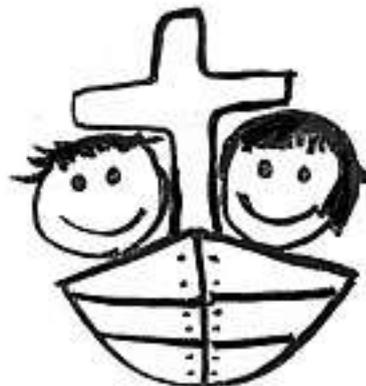
Nach dem Gottesdienst haben wir mit Herrn Dr. Würtz eine Münsterführung. Bei dieser Führung dürfen wir auch die Bischofsgruft anschauen.

Um den Tag gut ausklingen zu lassen, ist am Abend nach dem Besuch in Freiburg noch eine Einkehr im Gasthaus Schwanen in Ichenheim geplant.

Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Um unsere Planung abschließen zu können, bitten wir deshalb um sofortige Anmeldung unter Nr. 0781/37455 bei unserem Vorsitzenden, Altbürgermeister Hermann Litterst.

Herzliche Einladung zu einem ökumenischen Kindergottesdienst



**am Sonntag, 12 Mai,
um 10.30 Uhr
im Gemeindehaus St. Elisabeth
Ortenberg**

**Wir freuen uns auf viele Kinder!
Das Gottesdienstteam**

**Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg,
Offenburgerstr. 13**

Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509

e-mail: ortenberg@kathvk.de

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274

E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de

Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21

E-Mail: josef.mandy@kathvk.de

Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173
 o. 07803/805932 – E-Mail: roland.retttenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227
 E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803/9669626
 E-Mail: sonja.lang@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. Tel. 0781 / 925012
 E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Sara Dias, Gemeindeassistentin, Tel. 07803 3311
 E-Mail: sara.dias@kathvk.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.

Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:

Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, den 10.05.2019

16:15 Uhr Flötenkreis

Samstag, den 11.05.2019

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr Gemeindefrühstück im Gemein-
dehaus, Hölderlinstr. 3

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Jungschar „Kids-Expedition“ für
6-12Jährige „Keiner ist wie du“; Gemein-
dehaus, Hölderlinstr. 3

19:00 Uhr Orgelkonzert an der frisch renovierten Heintz-
Orgel mit Bezirkskantor Traugott Fünfgeld:
abwechslungsreiche Kompositionen unter-
schiedlicher Epochen; Auferstehungskirche,
Hölderlinstraße 1; Eintritt frei

Sonntag, den 12.05.2019

10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Meiler-Taubmann);
Auferstehungskirche

Montag, den 13.05.2019

15:00 Uhr Seniorengymnastik

20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

Dienstag, den 14.05.2019

15:00 Uhr Frauenkreis

15:30 Uhr Kinderkantorei

16:45 Uhr Jugendkantorei

Mittwoch, den 15.05.2019

18:00 Uhr Frauengesprächskreis:

„Mariannes-Mai-Märchen“

Donnerstag, den 16.05.2019

14:30 Uhr Offener Seniorennachmittag: „Die Bibel im
Alltag“ (Pfarrer Schmid-Hornisch)

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, den 17.05.2019

16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 19.05.2019

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schmid-Hornisch); Aufer-
stehungskirche

11:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Schmid-
Hornisch); Bühlwegkirche

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

Fax: 0781 9481035

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de

Homepage: www.auferstehung-og.de

FREIZEIT
UND FAMILIE

GESCHENKIDEEN ZUM MUTTERTAG



Am 12. Mai ist Muttertag!
 Am Sonntag haben wir von
 8:00 bis 12:00 Uhr für Sie geöffnet.

Sanderstr. 2 • 77767 Appenweier
 Tel.: 07805 3567 • www.vollmer-gaertnerei.de
 Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr • Sa: 8.00 - 14.00 Uhr

VOLLMER
 ...die Landgärtnerei

Zeit mit der
ganzen Familie

Schwarzwaldhotel
Gengenbach

Ein tolles Geschenk zum
Muttertag

Familienbrunch - € 25 p. P.

jeden 1. Sonntag im Monat
 Gutscheine: 07803/9390-0 & schwarzwaldhotel-gengenbach.de

UNFALL?

– Wir helfen, wenn's gekracht hat



Foto: Shutterstock.com/tomma409

Basler
Die Adresse in Offenburg

Karosseriebau
Lackierungen
Neukühler und
Reparaturen
Pkw-Richtbank

Unfallinstandsetzung
Reparaturen an
Wohnmobilen
und Wohnwagen

Karosseriebau • Lackierwerkstätte GmbH

Helmholtzstraße 19 • 77652 Offenburg • Tel. 07 81 / 7 20 48 • Fax 261 54
www.basler-karosseriebau.de

Jeden Mittwoch
TÜV im Hause.

10
autoservice

Pappelweg 14
77656 Offenburg - Uffhofen
Telefon 07 81 / 5 66 85

AUTO
SERVICE

Eckstein

6	9	8	2	5	7	3	1	4
2	4	7	3	1	8	5	9	6
5	3	1	6	9	4	7	8	2
9	5	2	8	7	6	4	3	1
3	7	6	1	4	2	9	5	8
8	1	4	9	3	5	2	6	7
7	8	3	4	6	9	1	2	5
1	2	5	7	8	3	6	4	9
4	6	9	5	2	1	8	7	3



Wir können nicht alles verhindern. Aber reparieren.

Mercedes-Benz Repair™.
Karosserie, Lack, Glas aus Meisterhand.

Fahren in einem Mercedes ist einfach schön. Doch ab und an bleiben unliebsame Spuren zurück: von Kratzern, Dellen, Polsterrissen und Steinschlägen bis hin zu Bagatell- oder Unfallschäden.

Sie können sich aber sicher sein: Mit Mercedes-Benz Repair™ haben wir für jeden Fall spezielle Lösungen. Damit werden Sicherheit, Wert und Aussehen Ihres Mercedes dauerhaft bewahrt.

Kommen Sie zu S&G, dem ersten Ansprechpartner für Ihr Mercedes-Benz Fahrzeug bei Karosserieschäden und Unfallinstandsetzung in Ihrer Region.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Anbieter: S&G Automobil AG, Schoemperlenstraße 14, 76185 Karlsruhe.
Sie fahren gut mit **S&G** - Weltweit ältester Mercedes-Benz Partner -

S&G Automobil AG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Carl-Zeiss-Straße 15, 77656 Offenburg, Tel.: 0781 605-0,
Schleif 3, 77855 Achern, Tel.: 07841 201-0,
Königsberger Straße 30, 77694 Kehl, Tel.: 07851 4859-250,
Glashüttenweg 1, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8686-0, www.sug.de

Spezialisiert auf Nissan-Fahrzeuge

- Reparaturen an allen Fabrikaten
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2019

CITY AUTO SERVICE
Inhaber: Patrik End

Ortenberger Str. 30 Tel. 0781/9555-0
77654 Offenburg info@cas-end.de

 ...wenn's ums Auto geht:
Wir sind für Sie da.

AUTOHAUS SCHILLINGER

OG-Albersbösch, Kolpingstraße 1, Tel. 07 81 / 6 60 37



Veranstaltungs Tipps

Die neuen Abos

Haben Sie Fragen zu unseren Abos?

Frau Dengler vom Kulturbüro
Offenburg informiert Sie
gerne unter: 0781 8222 86

Abos erhältlich im Bürgerbüro Offenburg
oder unter: www.kulturbuero.offenburg.de



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Jede Woche **aktuelle Informationen**
aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und
Einzelhandel.



Stellenmarkt ...

reiff medien.

Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Das Team der Crossmedia-Redaktion betreut und entwickelt die Internetpräsenz www.bo.de mit aktuellen Artikeln, Video- und Audiobeiträgen zu interessanten lokalen Themen. Zusätzlich gestalten wir den Social Media-Auftritt der Mittelbadischen Presse.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Crossmedia-Praktikant (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

Zur Verstärkung des Teams der Crossmedia-Redaktion suchen wir ab dem 01.07.2019 für drei Monate einen Crossmedia-Praktikant (m/w/d).

Das Aufgabengebiet umfasst die Unterstützung bei der Betreuung der Internetpräsenz www.bo.de, des Social Media-Auftritts und der crossmedialen Redaktionsarbeit.

Wir bieten Ihnen:

- Einblicke in die crossmediale Zusammenarbeit von Print, Hörfunk, Online und Web.TV
- Einführung in die Auswahl der Themen des Tages, Bildauswahl und -bearbeitung, online gerechtes Aufarbeiten der Artikel, Texten eigener Meldungen
- Integration in das redaktionelle Team mit dem Ziel, selbstständig Teile der Webpräsenz der Mittelbadischen Presse zu betreuen
- ein nettes, junges Team

- das Praktikum wird angemessen vergütet

Ihre Qualifikation:

- schnelle Auffassungsgabe und selbstständiges Arbeiten
- offenes aufgeschlossenes Auftreten
- Erfahrung im Schreiben und Redigieren von Texten
- Erfahrung im Umgang mit PC, Web und Social Media
- ideal: Kenntnisse in Bildbearbeitung und Videoschnitt

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

reiff medien
Frau Luisa Kövári
Marlener Str. 9
77656 Offenburg

Telefax: 0781 / 504 - 6539
E-Mail: bewerbungen@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





Stellenmarkt ...

Wir stellen ein!

- **Auszubildender m/w/d**
September 2019
- **Malergeselle und Hilfsarbeiter m/w/d**

Wir bieten abwechslungsreiche und kreative Maler- und Gipsarbeiten, da wir vorrangig im Privatkundenbereich tätig sind.

Bewirb dich bei Uns.



Maler & Gipserbetrieb Junker
Burdachstr. 12, 77746 Schutterwald
Tel 0781 52300 Fax 0781 541 36
email kontakt@mslerjunker.de

....nah und gut

Zur Verstärkung unserer Mannschaft suchen wir zum baldmöglichsten Termin eine

Verkäuferin m/w/d

als Teilzeitkraft oder auf 450-Euro-Basis mit Erfahrung im Lebensmittelbereich, gerne auch mit Postagenturkenntnissen.

Bewerbungen bitte schriftlich an:

Nah und Gut Werner Lehmann
St. Georgsweg 4, 77791 Berghaupten



TECHNOLOGIE AUS GLAS UND METALL

Die Haser Metallbau GmbH ist eine innovative Fassadenbaufirma mit 50 Mitarbeitern, welche sich insbesondere im Bereich Fenster-, Tür- und Fassadensysteme aus Aluminium und Stahl, Brandschutztüren und Automatiktüren (TZK) für anspruchsvolle Architektur und Gewerbebauten spezialisiert hat.

Zur Verstärkung unseres Teams haben wir ab sofort in Vollzeit folgende Stellen zu besetzen:

Technischer Assistent
Türautomatik-Abteilung TZK (m/w/d)

Techniker/ Konstrukteur
Fenster-/Tür-/Fassadentechnik (m/w/d)

Monteur Fassadentechnik
Fenster, Türen, Fassaden (m/w/d)

Sie wollen in unser Team? Dann freuen wir uns über ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an metallbau@haser.de oder per Post. Ihr Ansprechpartner ist Herr Andreas Winkler.

Haser Metallbau GmbH
Weiherdamm 8
77716 Haslach i. K.
Telefon: 078 32-91 44-0

Infos auf
www.haser.de

Technologie aus Glas und Metall



Foto: studiostoks / Shutterstock.com

WIR SUCHEN DICH!
AUF- UND ABBAUHELFER
(M/W/D)

Jetzt bewerben!

Du hast handwerkliches Geschick, bist zeitlich flexibel und besitzt einen Führerschein Klasse B?

Du übernimmst schwerpunktmäßig den Auf- und Abbau unserer Verkaufsstände und Promotion-Aktionen auf Events aller Art auf 450 €-Basis.

Kurz-Bewerbungen mit Foto an:

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
✉ michaela.gutmann@reiff.de

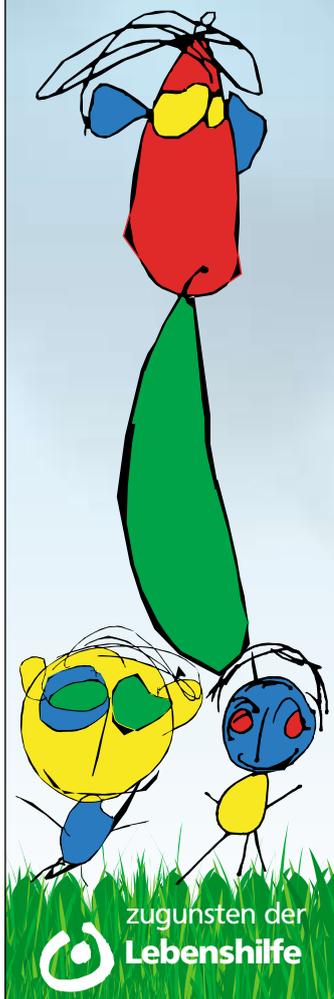
Willkommen in Rudi's Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:

www.lebenshilfe.de
auf „Shop/Angebote“
klicken

Die Lebenshilfe-
Kollektion im

Rudi - Design®



Stellenmarkt



Du suchst **einen**
schnellen Jobwechsel
und ein **sicheres Gehalt.**

Offenburg
schnellstes
Bewerbungs-
gespräch – Fokus
Instandhaltung

DBkarriere    

Willkommen, Du passt zu uns.

**Als Schlosser bzw. Maurer/
Betonbauer oder Elektriker/
Elektroniker (w/m/d).**

Besuche uns am **13. Mai 2019** und werde
vom Bewerber zum Mitarbeiter an nur
einem Tag. Wir freuen uns auf Dich.

Jetzt anmelden:

deutschebahn.com/offenburg-jobs

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

17.05.	Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss 14.05.
24.05.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 21.05.
24.05.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 21.05.
31.05.	Hofläden	Anzeigenschluss 27.05.
07.06.	Neubau – Anbau – Umbau	Anzeigenschluss 04.06.
14.06.	Immobilien	Anzeigenschluss 11.06.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1455 · anb.anzeigen@reiff.de



Am 12. Mai ist Muttertag!

Verschenken Sie 4 Wochen die Zeitung der Ortenau!

Einmalig
nur 9,- €



Foto: fizkes / Shutterstock.com

**Jetzt bestellen &
Freude bereiten!**

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ 08 00 / 5 13 13 13 (gebührenfrei)

✉ leserservice@reiff.de

📍 www.mittelbadische.de/muttertag2019

📄 Bestellcoupon ausfüllen & zusenden

Ja, ich verschenke 4 Wochen die Zeitung der Ortenau für einmalig nur 9,-€.

Lieferstart ab _____
(Start wählbar zwischen 13.5.2019 und 27.5.2019)

Zugestellt wird die für die Lieferanschrift der Beschenkten zutreffende Regionalausgabe.
Verlagsgarantie: Die Lieferung endet automatisch.

Besteller / Rechnungsanschrift

Vorname / Name _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____ Telefon (für Rückfragen) _____

Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung

D E _____
IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.offenburger-tageblatt.de/abo.

Datum/Unterschrift

X

Beschenkte / Lieferanschrift

Angebot gültig bis 14.5.2019

Vorname / Name _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____ Telefon (für Rückfragen) _____

Bitte liefern Sie **zeitgleich gratis auch die digitale Zeitung**.
(Angabe Empfänger-E-Mail-Adresse erforderlich).

Bitte informieren Sie mich per E-Mail und Telefon über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG. Hierzu werden Ihre Daten nur an verbundene Unternehmen der Reiff Verlag KG weitergegeben. Ihre Werbe-Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z. B. per E-Mail an kundenservice@reiff.de oder durch eine Nachricht an WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg. Ausführliche Datenschutzhinweise finden sie unter www.offenburger-tageblatt.de/datenschutz. Bezüglich Ihrer Bestellung haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Widerrufsbefugung und unsere AGB können Sie unter www.offenburger-tageblatt.de abrufen.

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, in denen in den letzten 6 Monaten kein Sonder-Abo bezogen wurde.
Preise: Stand 1.1.2019. Änderungen vorbehalten.

DM-AA

Weber
GmbH
Containerdienste und Entsorgungssysteme

Containerdienste GmbH
77871 Renchen Carl-Benz-Str. 24
Tel.: (07843) 9 92 99 - 0
Fax: (07843) 9 92 99 - 99
EMail: info@weber-container.de
Internet: www.weber-container.de

Leben wie in einer großen Familie!

Besichtigung jeden Freitag 14-18 Uhr



Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Senioren
Gemeinsam statt einsam.
www.seniorenwohnen-ortenau.de

Tagespflege tägl.
Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
Sa. + So. 10.00 - 16.00 Uhr
www.seniorentreff-sternenmatt.de

Seniorenzentrum Sternenmatt
Gerne beraten wir Sie persönlich.
☎ 0 781 / 9705 1234
Träger der Einrichtung:
WIWA Seniorendienstleistungen GmbH
Winkelwald 2-4, 77787 Nordrach

Seniorenwohnen Sternenmatt · Untere Matt 7 · 77799 Ortenberg

KURT ROTTENECKER GMBH.



Clever per Smartphone steuern - mit der TaHoma® Box

- Markisen
- Überdachungen
- Jalousien (innen und vertikal)
- Individuelle Sonderanfertigungen

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81 / 3 18 92
www.rottenecker-gmbh.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

OFFENBURGER BESTATTUNGSINSTITUT
Karl Heidenreich GmbH
seit 1947
Weingartenstraße 74 · 77654 Offenburg
(beim Stadtfriedhof Weingarten)
☎ **07 81 / 3 24 58**

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen



info@bestattungen-heidenreich.de www.bestattungen-heidenreich.de

07 81 - 96 75 75 75



infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Der gute Abschied mit Herz

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

Sinja Kießner-Walter www.infinitas-bestattungen.de

Deutsches Rotes Kreuz



„Gegen dumme Zufälle ist kein Kraut gewachsen. Aber ich war auch nie so der Kräuter-Typ. Ich verlasse mich lieber auf den Hausnotruf vom Roten Kreuz. Da bleibt im Notfall nichts dem Zufall überlassen.“

Hausnotruf. Lange gut leben.

DRK-Kreisverband Offenburg e.V.

Rammersweierstraße 3 · 77654 Offenburg

Tel.: 0781 919189-25 · dorothea.falk@drk-og.de

Älter, bunter, sicherer.

Es gibt noch Trends, die Freude machen.

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!



Treffen Sie Ihre Wahl:

3 Monate bestens informiert sein!

KOMMUNALWAHL

2019



EUROPAWAHL

2019



Acher-Rench-Zeitung

Lahrer Anzeiger

Kehler Zeitung

Offenburger Tageblatt

Jetzt sichern für nur
26,50 € im Monat!

Ihr Weg zum Angebot:



leserservice@reiff.de



08 00 / 5 13 13 13
(gebührenfrei)



Mittelbadische Presse,
WBZ Media GmbH, Leserservice,
Marlener Straße 9, 77656 Offenburg



www.mittelbadische.de/
wahl2019

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

Ja, ich möchte die Zeitung der Ortenau **3 Monate lesen**.

Bitte liefern Sie

- die **gedruckte Zeitung** für nur **26,50 €** monatlich.
 die **digitale Zeitung** für nur **14,90 €** monatlich.

Die Lieferung endet automatisch.

Ja, ich möchte im Anschluss **flexibel weiterlesen**.

Bitte liefern Sie

- die **gedruckte Zeitung** für nur **40,40 €** monatlich.
 die **digitale Zeitung** für nur **20,20 €** monatlich.

Ich kann die Lieferung jederzeit bis zum 15. eines Monats schriftlich zum Monatsende kündigen.

Lieferstart

(Start wählbar zwischen 30.03.2019 und 15.06.2019)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein (Sonder-)Abo bezogen haben. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

IBAN DE

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?
Verwenden sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular
unter www.offenburger-tageblatt.de/abo.

Datum, Unterschrift (Kontoinhaber)

Bitte informieren Sie mich per

E-Mail und **Telefon**

über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG. Hierzu werden Ihre Daten nur an verbundene Unternehmen der Reiff Verlag KG weitergegeben. Ihre Werbe-Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z.B. per E-Mail an kundenservice@reiff.de oder durch eine Nachricht an WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg. Ausführliche Datenschutzhinweise finden sie unter www.offenburger-tageblatt.de/datenschutz. Bezüglich Ihrer Bestellung haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Widerrufsbelehrung und unsere AGB können Sie unter www.offenburger-tageblatt.de abrufen.

Datum, Unterschrift

Angebot gültig bis 07.06.2019.

Preise Stand 01.01.2019, Änderungen vorbehalten.

Do.: Kalbskopf · Fr.: Kabeljau

Wochenende:

**Spargel / Sauerbraten /
Rindfleisch Meerrettich
Landgasthaus**

Krone Wild!

... die Badische Küche

ORTENBERG, 07 81 / 3 67 11

Durchgehend warme Küche

www.krone-ortenberg.de

Badisch Abo:

Do. Rindergeschmetzeltes mit Nudeln

Fr. Paniertes Kabeljau mit Kartoffelsalat

Badische Küche, zum Mitnehmen!

Frischer Spargel!



Immobilien

**GRUNDSTÜCKE
GESUCHT!**

Keine Maklerprovision

Gerne auch größere Flächen

oder mit Abrissgebäuden

(07824) 65 97 266

ortenau@schwabenhaus.de



Schwabenhaus



Gastronomie



Zell-Weierbach / Ortsmitte
Tel. 07 81 / 3 77 00

Spargeltoast

zeller-brugg@t-online.de
www.zeller-brugg.de

IMMOBILIEN
SCOUT 24

Der Marktführer:
Die Nr. 1 rund um Immobilien



Sehr geehrter Herr Brüning,

wir gratulieren! Sie gehören zu den **1.200 Top-Maklern** in Deutschland, die in diesem Jahr vom Magazin Focus gekürt wurden. Ihre Arbeit hat sich bezahlt gemacht und wir freuen uns, Sie zu diesem **hervorragenden Ergebnis** beglückwünschen zu dürfen.

Im Rahmen des Focus SPEZIAL Immobilien werden jährlich die **besten Makler Deutschlands** gewählt. Basierend auf vielfältigen Kriterien und in Kooperation mit Statista und ImmobilienScout24 hat der Focus eine umfangreiche Liste mit geballter Immobilien-Kompetenz zusammengestellt. Und Sie haben sich durch Ihre überzeugende Leistung einen der begehrten Plätze gesichert - **herzlichen Glückwunsch!**

IMMOBILIENGRUPPE
R.G. BRÜNING
IMMOBILIEN GmbH
KEHL · OFFENBURG · STRASBOURG

Offenburg 0781 970 60 350

Kehl 07851 7079

! Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504-14 55 oder -14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de



Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug



ISOtec
Wir machen Ihr Haus trocken

**NEU IM
SORTIMENT:**
- BECO® Filterschichten
für Spirituosen



MARCO KÖNINGER
OENOLOGIE



ALKOHOL
UNTERSUCHUNGEN
ALLGEMEINE
WEINANALYTIK



ANALYTIK · BERATUNG · KELLEREIARTIKEL · BRENNEREI BEDARF

Telefon +49 7842 9968680 · Hauptstraße 186 · 77876 Kappelrodeck
post@koeninger-oenologie.de · www.koeninger-oenologie.de

www.taxi-eiltransporte-heizmann.de

**Taxi
Heizmann**

Offenburg Gengenbach

☎ 0781 ☎ 07803

32100 2690

Eiltransporte • PKW • Kühlkombi
Krankentransporte • Rollstuhltaxi

Tag + Nacht Tag + Nacht



Hogenmüller

Schreiner-Fachbetrieb

Moderner Fensterbau
Innenausbau
Haustüren
Möbelbau

Glaserei
Wintergärten
Rollläden
Bestattungen

Schreinerfachbetrieb
Hogenmüller GmbH
Binzburgerstraße 24
77749 Hohberg-Hofweier

Telefon (078 08) 91 08 92 + 12 23
Fax (0 78 08) 91 08 93
eMail: info@hogenmueller.com
www.hogenmueller.com

ALLES MUSS RAUS

wegen großem Wasserschaden

20%
30%
40%

Markenartikel
bis zu
50%
reduziert



LEITERMANN
SCHLAFKULTUR

Offenburg, Lange Straße 13-15, 0781 - 91600
www.leitermann-schlafkultur.de

RÄUMUNGSVERKAUF

Die Baustelle ist noch nicht fertig, daher ...

... sichern Sie sich noch
Super-Schnäppchen:

Matratzen, Lattenroste,
Bettgestelle, Polsterbetten,
Möbel, Zudecken, Kissen,
Bettwäsche, Handtücher
und Bademäntel.

